

Fortbildungsprogramm KJP 2025

Regionales Netz Marl, Dortmund und Hamm



Willkommen im neuen Fortbildungsjahr

Liebe Mitarbeitende,
liebe Teilnehmende, Interessierte und Neugierige

wir freuen uns, Ihnen unser neues Fortbildungsprogramm vorstellen zu dürfen. Dieses Programm wurde speziell entwickelt, um Ihnen die Möglichkeit zu geben, Ihre Fähigkeiten zu erweitern, Ihr Wissen zu vertiefen und Ihre berufliche Entwicklung zu fördern.

Fort- und Weiterbildung ist nicht nur für die individuelle berufliche Entwicklung von entscheidender Bedeutung, sondern spielt auch eine wichtige Rolle im sozialen Kontext. Hier sind einige Gründe, warum:

- 1. Soziale Integration:** Fort- und Weiterbildungen ermöglichen es uns, sich in der Gesellschaft besser zu integrieren. Sie helfen uns, die Fähigkeiten und Kenntnisse zu erwerben, die wir benötigen, um effektiv in unserer Gemeinschaft und in der Arbeitswelt zu agieren.
- 2. Gesellschaftlicher Beitrag:** Mit den durch Fort- und Weiterbildung erworbenen Fähigkeiten und Kenntnissen können wir, auch außerhalb des beruflichen Kontextes, einen wertvollen Beitrag zur Gesellschaft leisten.
- 3. Lebenslanges Lernen:** Fortbildung fördert das Konzept des lebenslangen Lernens, das für eine sich ständig verändernde Gesellschaft von entscheidender Bedeutung ist. Sie ermöglicht es uns, uns ständig weiterzuentwickeln und anzupassen.

Wir laden Sie herzlich ein, an unserem Fort- und Weiterbildungsprogramm teilzunehmen und die vielen Vorteile zu nutzen, die es bietet. Es ist eine Investition in Ihre Zukunft und eine Chance, Ihr volles Potenzial auszuschöpfen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihr Fortbildungsteam

Inhalt

Willkommen im neuen Fortbildungsjahr	3
Anmeldeverfahren.....	10
LWL-akamentis.....	12
Elternarbeit in der Kinder- und Jugendpsychiatrie.....	13
Gendersensible Pflege.....	14
Systemische interkulturelle Kompetenz	15
Umgang mit geistigen Einschränkungen	16
Fachkompetenz in der pädagogischen Trauma-Arbeit	17
Sekundärtrauma	18
Emotionale Vernachlässigung und psychische Misshandlung von Kindern und Jugendlichen	19
Marte Meo Praktiker	20
LWL-akamentis Online-Vortragsreihe	21
Verletzungen erkennen und interpretieren in Fällen von körperlicher und sexualisierter Gewalt an Kindern.....	22

Schwerpunkte und Rahmenbedingungen einer trans*affirmativen Begleitung und Versorgung von trans* und nichtbinären Kindern und Jugendlichen	22
Jugendliche mit erhöhtem Psychoserisiko	23
Kindeswohlgefährdung und Kinderschutz.....	23
Betriebliches Gesundheitsmanagement	24
Ein Tag im Wald für Mitarbeitende.....	25
Allgemeine Fortbildungen	26
Ohrakupunktur und Schlafkranz.....	27
Briefe und E-Mails modern formulieren	28
Basisqualifikation kinder- und jugendpsychiatrische Krankheitsbilder...29	
Basisqualifikation kinder- und jugendpsychiatrische Krankheitsbilder...30	
DBT-A Basis I.....	31
DBT-A Basiselemente	32
Erlebnispädagogik	33
Fachtagung FEM	34
Kinder psychisch kranker Eltern	35

Pflegetherapeutische Gruppen leiten.....	36
Marte Meo Basisinformationen.....	37
Safewards.....	38
Soziales Kompetenztraining.....	39
Suizidalen Krisen beziehungsorientiert begegnen.....	40
Systemische- und lösungsorientierte Gesprächsführung.....	41
Medienkompetenztraining und digitale Gewalt.....	42
Waldpädagogik – Auffrischung.....	43
PED-Schulungen.....	44
PED-Schulungen Marl.....	45
PED-Schulungen Dortmund.....	46
PED-Schulungen Hamm.....	47
Fortbildungen für den ärztlich therapeutischen Dienst.....	48
Basisqualifikation: Kinder- und Jugendpsychiatrische Fachvorträge und Fallvorstellungen.....	49
Tiefenpsychologische Supervision – Inhouse Marl.....	50
Balint-Gruppe – Inhouse Marl.....	51

Ärztliche Weiterbildung – Inhouse Dortmund.....	52
Balint-Gruppe – Inhouse Dortmund.....	53
Journal Club – Inhouse Dortmund.....	54
Fallsupervision – Inhouse Dortmund.....	55
Fachvorträge und Fallvorstellungen – Inhouse Hamm.....	56
Pflichtfortbildungen Marl.....	57
Sicherheitstraining Hochseilgarten.....	58
Brandschutz.....	59
Ersthelfer-Schulung.....	60
Hygieneerstbelehrung.....	61
Kombinierte Schulung für Nachtwachen und neue Mitarbeitende.....	62
Notfallequipment.....	63
Fortbildung für Geschulte Praxisanleitungen: Jahresanforderungen.....	64
Prävention Deeskalation Intervention – Grundkurs.....	65
Prävention Deeskalation Intervention – Auffrischkurse.....	66
Schulung in Pharmakologie für nicht-medizinische Berufe.....	67

Pflichtfortbildungen Dortmund.....68

Brandschutz.....69

Ersthelfer-Schulung70

Hygieneerstbelehrung.....71

Notfallequipment72

Pharmakologie.....73

Prävention Deeskalation Intervention – Auffrischkurse74

Pflichtfortbildungen Hamm.....75

Brandschutz.....76

Prävention Deeskalation Intervention – Basiskurse77

Prävention Deeskalation Intervention – Auffrischkurse78

Ersthelfer-Schulung79

Schulung in Pharmakologie für nicht-medizinische Berufe80

Pflichtfortbildungen Ha Ma Do81

Social Media Schulung82

Onboarding Schulungen83

Elternberatung.....84

Lösungsorientierte Kommunikation85

Kollegiale Fallberatung.....86

Rechtliche Grundlagen in der KJP87

Übertragung/Gegenübertragung.....88

Weiterbildungen.....89

Kletterausbildung mit Zertifikat zur Nutzung des Hochseilgartens90

Weiterbildung zur Fachkraft für Kinder- und Jugendpsychiatrie91

Arbeitskreise92

Erlebnispädagogik.....93

Marte Meo94

Multifamilientherapie95

PDI-Trainertreffen.....96

Notizen97

Auflistung der betrieblich vorgeschriebenen Unterweisungen98

Impressum100

Anmeldeverfahren

1. Anmeldungen interne Teilnehmende

Die Anmeldungen für Fort- und Weiterbildungen erfolgen über den internen Fortbildungsantrag via E-Mail an fortbildung-kjp-akamentis@lwl.org. Für Mitarbeitende aus dem Pflege- und Erziehungsdienst erfolgen die Anmeldungen über die Stationsleitungen über das intern festgelegte Anmeldeverfahren.

Jede Anmeldung ist mit dem direkten Vorgesetzten abzustimmen und ist verbindlich vom Mitarbeitenden wahrzunehmen. Sollte auf Grund wichtiger dienstlicher Anforderungen eine Teilnahme nicht möglich sein, informieren Sie bitte umgehend das Bildungsteam.

Anmeldung externe Teilnehmende

Bitte melden Sie sich schriftlich an per E-Mail: fortbildung-kjp-akamentis@lwl.org. Nach der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Teilnahmebestätigung. Die Teilnahmegebühr wird mit Rechnungsstellung fällig.

Eine fristgerechte Stornierung der Anmeldung hat schriftlich via E-Mail zu erfolgen. Bitte beachten Sie, dass eine kostenneutrale Stornierung nur bis vier Wochen vor Fortbildungsbeginn möglich ist. Bei Stornierungen weniger als vier Wochen vor Kursbeginn, werden 5% der Gesamtkosten fällig, bei Stornierungen weniger als zwei Wochen vor Kursbeginn 10% der Gesamtkosten.

Bei Nichterscheinen, Krankheit oder vorzeitiger Abreise erfolgt keine Rückerstattung.

2. Anmeldeschluss

Der Anmeldeschluss ist vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn. Es wird eine zeitnahe Anmeldung empfohlen, da die Teilnehmendenzahl der Veranstaltungen begrenzt ist.

3. Evaluation der Veranstaltungen

Im Interesse einer Qualitätsentwicklung werden die Veranstaltungen über einen Fragebogen evaluiert. Die Fragebögen werden durch das Qualitätsmanagement ausgewertet und in der kommenden Planung berücksichtigt.

4. Datenschutzinformationen

Für die Durchführung von Fort- und Weiterbildungen werden die personenbezogenen Daten der Teilnehmenden durch den Veranstalter verarbeitet. Die Erhebung, Verarbeitung, Speicherung, Nutzung, Veränderung, Übermittlung, Sperrung und Löschung der Daten geschieht gem. § 28 Abs. 1 BDSG ausschließlich für die Zwecke der Teilnehmendenregistrierung und Veranstaltungsdurchführung und unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften.

5. Teilnahmebescheinigung

Sie erhalten für die allgemeinen Fortbildungen und Leitungsfortbildungen eine persönliche Teilnahmebescheinigung. Eine Kopie wird in Ihrer Personal-Fortbildungsakte zusätzlich hinterlegt.

LWL-AKAMENTIS

Vorwort

zum gemeinsamen Bildungsprogramm des LWL-Klinikverbundes der Kinder- und Jugendpsychiatrie und der Akademie des LWL-PsychiatrieVerbundes (LWL-akamentis)

Im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen orientiert sich das Bildungsmanagement an den Kompetenzen der Mitarbeitenden. Spezielle Anforderungsprofile bilden dabei die Grundlage dafür, Bildungsbedarfe in den verschiedenen Teams zu erkennen und Mitarbeitende gezielt und nachhaltig zu schulen. In Zusammenarbeit mit der zentralen Akademie des PsychiatrieVerbundes (LWL-akamentis) hat der LWL-Klinikverbund für Kinder- und Jugendpsychiatrie mithilfe dieser ermittelten Bildungsbedarfe nun erstmals ein gemeinsames, standortübergreifendes Bildungsprogramm entwickelt.

Was ist neu am gemeinsamen Bildungsangebot?

- Standortübergreifende Konzeption und Qualitätssicherung – maßgeschneidert für alle Mitarbeitenden der LWL-Kinder- und Jugendpsychiatrien
- Gemeinsame Standards, Prozesse und Fortbildungspunkte (RbP) für alle Veranstaltungen
- Offen auch für Fachkräfte anderer LWL-Einrichtungen und –bei freien Seminarplätzen– ebenso für externe Fachkräfte

Anmeldung

Alle Details zu Ansprechpersonen und Anmeldeverfahren:

- Direkt in den Detailausschreibungen auf den folgenden Seiten
- Im digitalen Fortbildungsportal unter www.lwl-akamentis.de

Weitere Infos zur LWL-akamentis:

Weitere Bildungsangebote finden Sie im digitalen Fortbildungsportal des LWL-PV Westfalen (s. QR-Code):



E-Learning: digitale Lernangebote

Weitere Informationen zum E-Learning Management System (ELMS) gibt es im Intranet. (Für alle Beschäftigten des LWL-PV Westfalen und des LWL-Maßregelvollzugs.)

Elternarbeit in der Kinder- und Jugendpsychiatrie

Eltern spielen eine zentrale Rolle im Entwicklungs- und Heilungsprozess ihrer Kinder. Ihre Einbindung in den therapeutischen Prozess steigert die Wirksamkeit der Behandlung. Eine enge Zusammenarbeit fördert das Verständnis der Eltern und unterstützt sie, im Alltag gezielt zu helfen.

Inhalte:

- Auftragsklärung
- Lösungsorientierung
- Kommunikation in schwierigen Situationen
- Systemverständnis
- Systemische Haltung und Beratung

Zielgruppe:	PED, ÄTD, interessierte Mitarbeitende			
Referent:	Herr Kucklinski			
Zeitraum:	09:00 – 17:00 Uhr			
Kosten:	450,- € für externe Teilnehmende			
Anmeldung:	fortbildung-kjp-akamentis@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Cafeteria 1 + 2	F16.06.EA	16.-17.06., 25.06.2025	16.05.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

Gendersensible Pflege

Mit der zunehmenden Inzidenz von Fällen, in denen Personen eine ausgeprägte und anhaltende Diskrepanz zwischen ihrer Geschlechtsidentität und dem bei der Geburt zugewiesenen Geschlecht erleben, stehen psychiatrisch Tätige im stationären Kontext häufig vor erheblichen Herausforderungen. Diese komplexe Thematik kann bei Fachkräften zu Unsicherheit und Hilflosigkeit führen, da sie nicht nur neue fachliche Kompetenzen erfordert, sondern auch eine kontinuierliche Auseinandersetzung mit eigenen Einstellungen und eine fortlaufende Selbstreflexion.

In dieser Tagesfortbildung wird das Thema umfassend und praxisorientiert beleuchtet. Schritt für Schritt nähern wir uns den verschiedenen Facetten der Problematik an und entwickeln gemeinsam Strategien für den professionellen Umgang damit. Eigene Erfahrungen und Fallbeispiele der Teilnehmenden werden durch gezielte Anregungen und neue Handlungsideen bereichert, sodass das erworbene Wissen direkt in den beruflichen Alltag integriert werden kann. Ziel ist es, die Teilnehmenden in ihrer Kompetenz zu stärken und ihnen Sicherheit im Umgang mit dieser anspruchsvollen Thematik zu vermitteln.

Zielgruppe:	PED, interessierte Mitarbeitende			
Referentin:	Frau Klene			
Zeitraum:	09:00 – 17:00 Uhr			
Kosten:	150,-€ für externe Teilnehmende			
Anmeldung:	fortbildung-kjp-akamentis@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Festsaal	F03.04.GSP	03.04.2025	03.03.2025
Dortmund	Sonnenraum	F05.06.GSP	05.06.2025	05.04.2025
Hamm	Konferenzraum	F04.03.S	01.07.2025	01.06.2025

Systemische interkulturelle Kompetenz

Systemisch arbeiten bedeutet immer wieder auch das Arbeiten mit Kontexten. Wir Menschen verhalten uns entsprechend dem Kontext, in dem wir groß werden, der uns formt.

Treffen wir auf Menschen, treffen wir auch genau auf das, was ihn ausmacht. Wenn es um Unterschiede in Kulturen geht, hat man oftmals nur vage eigene Vorstellung und Erfahrungen, wie dieser Kontext sich auswirkt und wie genau man damit umgeht. In leichter und offener Form wird beleuchtet, welche Vorurteile uns leiten können, was uns vielleicht hemmt und wie dies wiederum auf unsere Handlungssicherheit Einfluss nimmt.

Das Seminar soll hilfreich sein, bestehende Kompetenzen zu beleuchten und neue zu entwickeln.

Zielgruppe:	PED, ÄTD, interessierte Mitarbeitende			
Referent:	Herr Sandvoß			
Zeitraum:	09:00 – 17:00 Uhr			
Kosten:	300,-€ für externe Teilnehmende			
Anmeldung:	fortbildung-kjp-akamentis@lwl.org			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Cafeteria 1 + 2	F06.03.interk	06. – 07.03.2025	06.02.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	Konf 1-3	F02.09.interk	02. – 03.09.2025	02.08.2025
Marsberg	Festsaal	F31.03.interk	31.03. – 01.04.2025	28.02.2025

Umgang mit geistigen Einschränkungen

Die Fortbildung bietet eine umfassende Einführung in den Umgang mit geistigen Einschränkungen, um Fachpersonen in ihrer täglichen Arbeit zu unterstützen. Teilnehmende erwerben wertvolle Kenntnisse über geistige Beeinträchtigungen und deren Auswirkungen auf das Leben der Betroffenen. Durch praxisnahe Fallbeispiele und eine offene Fragerunde wird die Anwendung des Gelernten in der beruflichen Praxis gefördert.

Inhalte:

- Grundlagen und Definitionen
- Unterschiedliche Schweregrade und deren Auswirkungen
- Überblick über verschiedene Arten geistiger Einschränkungen
- Diagnostische Kriterien und Klassifikationen
- Rechtliche Rahmenbedingungen und ihre Bedeutung für die Praxis
- Einfluss des BGG auf die Integration und Teilhabe von Menschen mit geistigen Beeinträchtigungen
- Sensibilisierung für die Bedürfnisse und Rechte der Betroffenen
- Praktische Ansätze und Techniken im pflegerischen Alltag

Zielgruppe:	PED, ÄTD, interessierte Mitarbeitende			
Referentinnen:	Frau Hill, Frau Böhme			
Zeitraum:	10:00 – 12:30 Uhr			
Kosten:	300,–€ für externe Teilnehmende			
Anmeldung:	fortbildung-kjp-akamentis@lwl.org			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Zoom (Online)	–	F10.04.UGE	10.04.2025	10.03.2025

Fachkompetenz in der pädagogischen Trauma-Arbeit

Traumatische Erfahrungen spielen eine zentrale Rolle bei der Entstehung psychischer Störungen. Forschung zeigt, dass sie nicht nur bei Patient:innen mit Posttraumatischer Belastungsstörung, sondern auch bei anderen psychischen Störungen von Bedeutung sind. Besonders häufig tritt bei komplex traumatisierten Patient:innen eine emotional-instabile Persönlichkeitsstörung auf. Das Seminar vermittelt ein vertieftes Verständnis dieser Zusammenhänge und bietet Ansätze für den Umgang mit Betroffenen, insbesondere bei Selbstverletzendem Verhalten und Dissoziationen.

Inhalte:

- Grundlagen der emotional-instabilen Persönlichkeitsstörung (Borderline)
- Psychotraumatologie
- Praxis der Psychotraumatologie
- Grundlagen der Kommunikation

Zielgruppe:	PED, ÄTD, interessierte Mitarbeitende			
Referentin:	Frau Konrads			
Zeitraum:	09:00 – 17:00 Uhr			
Kosten:	300,–€ für externe Teilnehmende			
Anmeldung:	fortbildung-kjp-akamentis@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Monet	F04.06.FTr	04. – 05.06.2025	04.05.2025
Supervision (ergänzend)	Cafeteria 1+2	F03.11.FTrSV	03.11.2025	03.10.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	Konf 1–3	10.11.FTrH	29. – 30.04.2025	29.03.2025
Supervision (ergänzend)	Konf 1–2	F011.06FTrSV	11.06.2025	11.05.2025 Marl
Marsberg	Konf 1–3	10.11.FTrH	26. – 27.03.2025	26.02.2025
Supervision (ergänzend)	Schulungsräume	F019.05.FTrSV	19.05.2025	19.04.2025 Marl

Sekundärtrauma

Helfende Berufsgruppen wie Feuerwehrleute, Rettungssanitäter:innen, Therapeut:innen und Pflegepersonal sind häufig mit schweren Schicksalen konfrontiert. Während manche diese Belastungen gut verarbeiten, entwickeln andere unbewusst Symptome einer sekundären Traumatisierung (Mitgefühlsermüdung), was zu beruflichen und privaten Problemen führen kann.

Das Seminar behandelt Prävention und Stressbewältigung, um die psychische Gesundheit der Helfenden zu schützen.

Inhalte:

- Fachinformationen zur Sekundären Traumatisierung
- Anzeichen von Überbelastung erkennen
- Stressreduktion und Selbsthilfe
- Praktische Übungen zur Selbstfürsorge
- Entlastung durch Austausch

Zielgruppe:	PED, ÄTD, interessierte Mitarbeitende			
Referentin:	Frau Konrads			
Zeitraum:	09:00 – 17:00 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	fortbildung-kjp-akamentis@lwl.org			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Cafeteria 1+2	F10.11.SFTr	10.11.2025	10.10.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	Konf 1–3	F28.05SFTr	28.05.2025	28.04.2025
Marsberg	Schulungsräume	01.09SFTr	01.09.2025	01.08.2025

Emotionale Vernachlässigung und psychische Misshandlung von Kindern und Jugendlichen

Schon vor Corona haben über 36 % aller Kinder weltweit psychische Misshandlungen erfahren. Die Dunkelziffer, vor allem bei emotionaler Vernachlässigung, liegt mit hoher Wahrscheinlichkeit noch viel höher. Im Zuge der Pandemie haben Vernachlässigungsphänomene bei Kindern und Jugendlichen sogar noch weiter zugenommen.

Obwohl dieses Phänomen inzwischen weltweit gesellschaftlich diskutiert wird, stehen emotionale Vernachlässigung und psychische Misshandlung im Vergleich zur körperlichen Vernachlässigung und körperlichen Misshandlung oft noch im Schatten der Kinderschutzarbeit.

Dabei sind die belastenden und häufig lebenslangen Folgen genau dieselben: Vor allem Angststörungen, Depressionen und Aggressionsstörungen nehmen zu.

Die Teilnehmenden des Seminars sollen lernen, Hinweise auf emotionale Vernachlässigung und psychische Misshandlung sicherer zu erkennen. Erste Hilfsstrategien für betroffene Kinder, Jugendliche und deren Familien werden erörtert.

- Was brauchen Kinder und Jugendliche, um gesund aufwachsen zu können?
- Begriffsklärung: Was ist emotionale Vernachlässigung, was psychische Misshandlung?
- Den Blick auf Kinder schärfen, die emotionaler Vernachlässigung oder psychischer Misshandlung ausgesetzt sind.
- Die Auswirkungen auf das Leben der Kinder und Jugendlichen beleuchten.
- Erste Interventionsmöglichkeiten für Fachkräfte erarbeiten.

Methoden:

Fachlicher Input, aktuelle Fallbesprechungen, Kleingruppenarbeit, Arbeit im Plenum

Zielgruppe:	PED, ÄTD, interessierte Mitarbeitende			
Referentin:	Frau Saalfrank			
Zeitraum:	08:30 – 16:00 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	fortbildung-kjp-akamentis@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Zoom (Online)	–	ON.26.05.EV	26.–27.05.2025	–

Marte Meo Praktiker

In dieser 6-tägigen Fortbildung wird der Blick auf Interaktionen mit den Betroffenen geschärft, wodurch Initiativen und Dialoganlässe erkennbar werden. Gleichzeitig werden die Möglichkeiten der Entwicklungsunterstützung durch die Fachkraft bewusst gemacht.

Trainingsgrundlage sind Filmclips der Teilnehmenden. Diese dienen der Anschauung und der Vermittlung förderlicher Dialoge. So entstehen neue innere positive Selbstbilder, die Entwicklungsstimmung initiieren und die Selbstwirksamkeit stärken.

Inhalte:

- Förderliche Kommunikation
- Blick auf die eigenen Ressourcen
- Entwicklungsunterstützendes

Zielgruppe:	Interessierte Mitarbeitende, externe Interessierte			
Referenten:	Frau Betker, Herr Kucklinski			
Zeitraum:	09:00 – 17:00 Uhr			
Kosten:	730,-€ für externe Teilnehmende			
Anmeldung:	fortbildung-kjp-akamentis@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Münsterland (Cafeteria 3)	F.21.08.MM	26.09.2025 13.11.2025 12.01.2026 09.02.2026 09.03.2026 13.04.2026	26.08.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

LWL-AKAMENTIS

Online-Vortragsreihe

Verletzungen erkennen und interpretieren in Fällen von körperlicher und sexualisierter Gewalt an Kindern

Zielgruppe:	PED, ÄTD, interessierte Mitarbeitende
Referent:	Dr. Schlepper, Institut für Rechtsmedizin am UKM
Ort:	Zoom
Datum:	19.02.2025
Zeitraum:	15:00 – 17:00 Uhr
Kursnummer:	ON.19.02.SG
Anmeldung:	fortbildung-kjp-akamentis@lwl.org oder über SL

Schwerpunkte und Rahmenbedingungen einer trans*affirmativen Begleitung und Versorgung von trans* und nichtbinären Kindern und Jugendlichen

Zielgruppe:	PED, ÄTD, interessierte Mitarbeitende
Referent:	Priv.-Doz. Dr. Föcker (Chefarzt Campus Gütersloh), Mari Günther (Systemische Therapeutin)
Ort:	Zoom
Datum:	19.03.2025
Zeitraum:	15:00 – 17:00 Uhr
Kursnummer:	ON.19.03.GI
Anmeldung:	fortbildung-kjp-akamentis@lwl.org oder über SL

Jugendliche mit erhöhtem Psychoserisiko

Zielgruppe:	PED, ÄTD, interessierte Mitarbeitende
Referent:	KD Dr. Franscini, Chefärztin Universitätsklinik Zürich
Ort:	Zoom
Datum:	27.05.2025
Zeitraum:	15:00 – 17:00 Uhr
Kursnummer:	ON.27.05.PS
Anmeldung:	fortbildung-kjp-akamentis@lwl.org oder über SL

Kindeswohlgefährdung und Kinderschutz – „Und was mach' ich dann?“

Zielgruppe:	PED, ÄTD, interessierte Mitarbeitende
Referent:	Dipl.-Psych. Volker Schuld, Leiter Kinderschutz-Zentrum Heidelberg
Ort:	Zoom
Datum:	24.06.2025
Zeitraum:	15:00 – 17:00 Uhr
Kursnummer:	ON.24.06.KS
Anmeldung:	fortbildung-kjp-akamentis@lwl.org oder über SL

BETRIEBLICHES GESUNDHEITSMANAGEMENT

Gesundheitspräventionsangebote für Mitarbeitende des regionalen Netzes

Das betriebliche Gesundheitsmanagement bietet den Mitarbeitenden aus dem regionalen Netz der Kliniken Marl, Hamm und Dortmund positiv ausgerichtete verhaltensbezogene Gesundheitspräventionsangebote. Die ressourcenorientierten Angebote dienen der Unterstützung zur Aufrechterhaltung und Förderung der Gesundheit jedes Einzelnen.

Die Seminarinhalte werden im Einzelnen auf den folgenden Seiten erläutert!

Ein Tag im Wald für Mitarbeitende

In einer Zeit, in der das digitale Leben immer mehr an Zuwachs gewinnt, ist es umso wichtiger, körperbezogenes Erleben wieder stärker in den Mittelpunkt zu stellen oder als Brücke für Entspannung und Achtsamkeit sowie für die Naherholung zu nutzen.

Ein Tag im Wald entschleunigt, gibt Energie und hilft, ein besseres Verständnis für sich und die Natur zu entwickeln.

Zielgruppe:	Interessierte Mitarbeitende			
Referentinnen:	Frau Hirsch, Frau Vieres			
Zeitraum:	09:00 – 17:00 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldungen:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Cafeteria 1 + 2	BGM18.06.Wald	18.06.2025	18.05.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

ALLGEMEINE FORTBILDUNGEN

Ohrakupunktur und Schlafkranz

Kleines Ohr mit großer Wirkung

In den letzten Jahren hat die Ohrakupunktur in Europa einen ungeahnten Aufschwung erlebt. Allein der Hinweis auf die Erfolge bei der Therapie von Schmerzen, Sucht und psychischen Erkrankungen reicht aus, um die klinische Bedeutung dieses Therapieverfahrens zu erkennen.

In diesem dreitägigen Seminar werden die theoretischen Grundlagen sowie die Praxis der Ohrakupunktur ausführlich vermittelt. Nadellose Alternativen wie Ohrakupressur oder Elektrostimulation werden vorgestellt. Zusätzlich wird der „Schlafkranz“ erlernt, fünf Punkte am Kopf die nicht zur klassischen Ohrakupunktur gehören. Eine Bereicherung für jede Nachtwache.

Erlernen der Ohrakupunktur zur Behandlung von:

- Suchtdruck
- Schlafstörungen (Schlafkranz)
- Anspannung

Zielgruppe:	PED, ÄTD			
Zeitraum:	09:00 – 17:00 Uhr			
Referentin:	Frau Scherding			
Kosten:	450,-€ für externe Teilnehmende			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Cafeteria 1+2	F05.11.OAK	05.–07.11.2025	07.10.2025
Dortmund	Sonnenraum	F07.05.OAK	07.–09.05.2025	09.04.2025
Hamm	–	–	–	–

Briefe und E-Mails modern formulieren

In dieser Fortbildung wird der Frage nachgegangen, wie schriftliche Kommunikation in Briefen und E-Mails effektiv und modern gestaltet werden kann. Dabei sollen die Teilnehmenden lernen, sich bewusst von umständlichen und veralteten Phrasen zu lösen und stattdessen eine verständliche, zeitgemäße Sprache zu nutzen sowie einen ansprechenden Ton zu treffen.

Inhalte:

- Perspektivwechsel: Wie Empfänger:innen unsere Mitteilungen lesen
- Besonderheiten im Umgang mit E-Mails
- Präzise formulieren und Überflüssiges streichen
- Verständliche Sprache und übersichtliche Satzstruktur
- Gestaltung eines motivierenden, wirkungsvollen Endes einer Nachricht
- Sichern der Ergebnisse
- Formale Richtlinien für das Gestalten der Briefe und E-Mails: DIN 5008
- Erarbeitung eigener Standards zur Verfassung von Briefen und E-Mails

Hinweis:

Da das Arbeiten an eigenem Material gewöhnlich am effektivsten ist, können die Teilnehmenden gerne Beispiele für selbst verfasste Briefe und E-Mails zur Fortbildung mitbringen. Es können aber auch anonymisierte Textbausteine zugrunde gelegt und Briefinhalte frei formuliert werden.

Zielgruppe: Verwaltungsmitarbeitende				
Zeitraum: 09:00 – 7:00 Uhr				
Referentin: Frau Pastors				
Kosten: –				
Anmeldung: lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL				
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Festsaal	F29.01.BE	29.01.2025	29.01.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

Basisqualifikation kinder- und jugendpsychiatrische Krankheitsbilder

Vorträge Dr. Haas

Herr Dr. Haas vermittelt in dieser Vortragsreihe eine Basisqualifikation und Krankheitslehre verschiedener Themengebiete. Diese Vortragsreihe dient der Wissensvermittlung für neue Mitarbeitende und Interessierte zur fachlichen Vertiefung.

Basisqualifikation 1: Anorexie

Basisqualifikation 2: Zwangsstörungen

Basisqualifikation 3: Autismus

Basisqualifikation 4: Freiheitsentziehende Maßnahmen

Basisqualifikation 5: Psychose

Basisqualifikation 6: Angststörungen

Basisqualifikation 7: Störung des Sozialverhaltens

Zielgruppe: PED, ÄTD				
Referent: Herr Dr. Haas				
Zeitraum: 13:00 – 14:30 Uhr				
Kosten: –				
Anmeldung: lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL				
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Picasso	BQ1: FB07.01.V.1	07.01.2025	07.12.2024
		BQ2: FB04.02.V.2	04.02.2025	04.01.2025
		BQ3: FB19.03.V.3	19.03.2025	19.02.2025
		BQ4: FB03.06.V.4	03.06.2025	03.05.2025
		BQ5: FB30.09.V.5	30.09.2025	30.08.2025
		BQ6: FB08.10.V.5	08.10.2025	08.09.2025
		BQ7: FB04.11.V.5	04.11.2025	04.10.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

Basisqualifikation kinder- und jugend-psychiatrische Krankheitsbilder

Vorträge Dr. Igl

Frau Dr. Igl vermittelt in dieser Vortragsreihe eine Basisqualifikation und Krankheitslehre verschiedener Themengebiete. Diese Vortragsreihe dient der Wissensvermittlung für neue Mitarbeitende und Interessierte zur fachlichen Vertiefung.

Basisqualifikation 1: Depression

Basisqualifikation 2: ADHS

Basisqualifikation 3: Angststörungen

Basisqualifikation 4: Psychose

Basisqualifikation 5: Zwangsstörungen

Basisqualifikation 6: Anorexie

Zielgruppe:	PED, ÄTD			
Referentin:	Frau Dr. Igl			
Zeitraum:	13:30 – 15:00 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	–	–	–	–
Dortmund	Sonnenraum	BQ1: FB20.01.VI.1	20.01.2025	20.12.2024
		BQ2: FB17.03.VI.2	17.03.2025	17.02.2025
		BQ3: FB12.05.VI.3	12.05.2025	12.04.2025
		BQ4: FB07.07.VI.4	07.07.2025	07.06.2025
		BQ5: FB22.09.VI.5	22.09.2025	22.08.2025
		BQ6: FB17.11.VI.5	17.11.2025	17.10.2025
Hamm	–	–	–	–

DBT-A Basis I

Die Dialektisch Behaviorale Therapie gilt heute als das wissenschaftlich am besten abgesicherte Behandlungsverfahren für Betroffene mit einer Borderline-Persönlichkeitsstörung. Sie basiert auf einem neuro-behavioralen Modell der Borderline-Störung: Einer generalisierten Störung der Emotionsregulation, dysfunktionale Grundannahmen und Probleme des Selbst-Konzeptes werden durch dysfunktionale Verhaltensmuster moduliert und aufrechterhalten.

Die Therapie zielt daher auf spezifische Verbesserung der Emotionsregulation unter Einsatz von Verhaltensmodifikation, kognitiver Umstrukturierung und Verbesserung der Selbst-Akzeptanz durch Achtsamkeits-basierte Methoden. Dabei wurde die DBT-A speziell für adolozente Borderline-Patient:innen entwickelt.

Die DBT kombiniert Einzeltherapie mit Fertigkeiten-Training in der Gruppe, diesen liegt eine klare Didaktik zugrunde. Im Kurs erfolgt die Vermittlung der Denkweise, der basalen Behandlungsbausteine und -techniken der DBT-A sowie der erforderlichen Selbsterfahrungsaspekte.

Zielgruppe:	PED, ÄTD			
Referent:	Herr Dr. Cabezón, AWP Berlin			
Modul:	Basis I (Die Module Skills I und Skills II folgen in 2026)			
Zeitraum:	09:00 – 17:00 Uhr			
Kosten:	300,–€ für externe Teilnehmende			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Festsaal	F10.10.DBT	10. – 11.10.2025	11.09.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

DBT-A Basiselemente

Die Dialektisch-Behaviorale Therapie für Adoleszente (DBT-A) hat sich als ein wirksames Behandlungsverfahren für Jugendliche mit Borderline-Persönlichkeitsstörung und anderen emotionalen Dysregulationsstörungen etabliert. In diesem zweitägigen Workshop erhalten Sie eine fundierte Einführung in die Basiselemente der DBT-A, die speziell auf die Bedürfnisse von Jugendlichen abgestimmt sind.

In diesem Basisworkshop werden die theoretischen Grundlagen und das neurobehaviorale Modell der DBT-A vorgestellt. Sie erhalten Einblicke in die Prinzipien der Emotionsregulation, die Rolle dysfunktionaler Verhaltensmuster und die Bedeutung von achtsamkeitsbasierten Methoden. Durch interaktive Übungen und Fallbeispiele werden gemeinsam die Kernkonzepte der DBT-A erarbeitet, einschließlich der Verhaltensmodifikation und der kognitiven Umstrukturierung.

Durch eine Mischung aus theoretischem Input, praktischen Übungen und kollegialem Austausch werden Sie befähigt, die Basiselemente der DBT-A in Ihre eigene Praxis zu integrieren.

Zielgruppe: Neue Mitarbeitende im PED, ÄTD				
Referent: Herr Erxmeier				
Zeitraum: 09:00 – 17:00 Uhr				
Kosten: 150,-€ für externe Teilnehmende				
Anmeldung: lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL				
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Cafeteria 1+2 Festsaal	F29.01.BE	28.02.2025 11.04.2025	29.01.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

Erlebnispädagogik

„Unter Erlebnispädagogik verstehen wir eine handlungsorientierte Methode in der durch Gemeinschaft und Naturerlebnisse in naturnahen oder pädagogisch unerschlossenen Räumen neue Raum- und Zeitperspektiven erschlossen werden, die einem pädagogischen Zweck dienen.“

(Heckmair und Michel 1993, zitiert nach Muff, S. 27)

In einer Zeit, in der das digitale Leben immer mehr an Zuwachs gewinnt, ist es umso wichtiger, körperbezogenes Erleben wieder stärker in den Mittelpunkt zu stellen oder als Brücke für pädagogische Beziehungsangebote, sowie für ressourcenorientierte Interventionen zu nutzen. Fast spielerisch und ohne Erfolgsdruck werden die motorischen Fähigkeiten trainiert und erweitert.

Zielgruppe: Interessierte Mitarbeitende				
Referent: Herr Doerk				
Zeitraum: 09:00 – 17:00 Uhr				
Kosten: 300,-€ für externe Teilnehmende				
Anmeldung: lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL				
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Cafeteria 1+2	F20.03.EP	20. – 21.03.2025	21.02.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

Fachtagung FEM

„Zwischen Innovation und Praxis – Freiheitsentziehende Maßnahmen auf dem Prüfstand“

Das ist das Motto der Fachtagung 2025, die sich dem sensiblen und hochaktuellen Thema der freiheitsentziehenden Maßnahmen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie widmet und auch alle Bereiche abseits der Akutpsychiatrie betrifft. In einer Zeit, in der ethische, rechtliche und therapeutische Aspekte dieser Maßnahmen zunehmend diskutiert werden, bietet diese Fachtagung eine einzigartige Gelegenheit, sich intensiv mit den aktuellen Herausforderungen im klinischen Kontext auseinanderzusetzen.

Die Teilnehmenden erwarten ein abwechslungsreiches Programm, das sowohl spannende und innovative Impulsvorträge als auch ein multiperspektivisches Symposium umfasst. Diese Formate ermöglichen es, verschiedene Blickwinkel auf das Thema zu beleuchten und bieten Raum für einen konstruktiven Austausch.

Darüber hinaus werden in verschiedenen Workshops praxisorientierte Ansätze vermittelt, die den Teilnehmenden helfen, ihr Wissen zu vertiefen und direkt in ihren beruflichen Alltag zu integrieren.

Die vollständige Programmveröffentlichung erfolgt im Frühjahr 2025. Seien Sie gespannt auf ein inspirierendes und informatives Event, das neue Perspektiven eröffnet und den Dialog zu diesem wichtigen Thema fördert.

Zielgruppe: PED, ÄTD				
Zeitraum: 09:00 – 17:00 Uhr				
Kosten: –				
Anmeldung: lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL				
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Festsaal	FT.02.10	02.10.2025	02.09.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

Kinder psychisch kranker Eltern

Psychisch kranke Eltern und ihre Kinder befinden sich gewissermaßen in einem Teufelskreis. Die elterliche psychische Störung und die daraus resultierende psychische Belastung der Kinder verstärken sich gegenseitig.

Die Komplexität der Problemlagen erfordert neben gezielten therapiebegleitenden Hilfen für die Kinder eine gezielte Einbeziehung der erkrankten Eltern in die Behandlung, um das gesamte Familiensystem zu stärken.

In der Fortbildung geht es zum einen um die Belastungen für die Kinder und wirksame therapiebegleitende Interventionen, wie z.B. Psychoedukation für Kinder, sowie um die Gestaltung eines konstruktiven Umgangs mit den erkrankten Eltern.

Zielgruppe: PED, interessierte Mitarbeitende				
Referent: Prof. Dr. Lenz				
Zeitraum: 09:00 – 17:00 Uhr				
Kosten: 150,–€ für externe Teilnehmende				
Anmeldung: lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL				
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Cafeteria 1 + 2	F10.07.KPKA	10.07.2025	10.06.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

Pflegetherapeutische Gruppen leiten

Die Gruppe macht den Unterschied! In der psychiatrischen Pflege spielt Gruppenarbeit eine zentrale Rolle, da sie Betroffene ein vielfältiges Erfahrungs- und Lernfeld bietet. Eine professionelle pflegerische Gruppenleitung erfordert jedoch mehr als nur gute Absichten – sie verlangt nach sorgfältiger Planung, strukturiertem Vorgehen und fundiertem Fachwissen.

In dieser Tagesfortbildung erhalten Sie das nötige Handwerkszeug, um pflegetherapeutische Gruppen in der Psychiatrie kompetent und wirkungsvoll zu leiten. Sie lernen, wie Sie Gruppenangebote gestalten, die sowohl inhaltlich als auch methodisch überzeugen. So können Sie sicherstellen, dass Ihre Gruppenarbeit nicht nur professionell durchgeführt wird, sondern auch einen echten Mehrwert für Ihre Patientinnen und Patienten bietet.

Zielgruppe: Neue Mitarbeitende im PED und ÄTD				
Referent: Herr Büker				
Zeitraum: 09:00 – 17:00 Uhr				
Kosten: 150,–€ für externe Teilnehmende				
Anmeldung: lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL				
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Cafeteria 1+2	F29.01.GL	11.11.2025	11.10.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

Marte Meo Basisinformationen

Marte Meo (bed.: „aus eigener Kraft“) Bei Marte Meo handelt es sich um eine video-gestützte Beratung, die in den späten 1970er- und den frühen 1980er-Jahren von der Niederländerin Maria Aarts entwickelt wurde. Marte Meo wird heute in über 40 Ländern erfolgreich gelehrt und angewendet. Es lässt sich in unterschiedliche pädagogische, medizinische und therapeutische Arbeitsbereiche integrieren. Sie dient der Entwicklungsunterstützung im Alltag und hilft Alltagskommunikation mit anderen Augen zu sehen.

Am Basistag werden den Teilnehmenden die Sichtweisen und die Haltung in der Marte Meo Anwendung nähergebracht und an Hand von Beispielen erläutert. Dies sorgt für ein besseres Verstehen untereinander und für klarere Kommunikationsmöglichkeiten.

Zielgruppe: PED, ÄTD, interessierte Mitarbeitende				
Referent: Herr Kucklinski				
Zeitraum: 09:00 – 13:00 Uhr				
Kosten: 50,–€ für externe Teilnehmende				
Anmeldung: lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL				
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Cafeteria 1+2	FM07.03.AMEB	24.02.2025	24.01.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

Safewards – Ein Modell zur Gewaltprävention in der psychiatrischen Pflege

Gewaltprävention ist ein zentrales Anliegen in der psychiatrischen Pflege. Das am Londoner King's College entwickelte Safewards-Modell bietet wertvolle Einblicke in die Ursachen von Konflikten und zeigt, wie sowohl Pflegekräfte als auch Patient aktiv zur Reduzierung von Gewalt und Spannungen beitragen können. Das Safewards-Modell stellt ein multiprofessionelles, modulares Interventionskonzept vor, das sich als vielversprechende Qualitätsoffensive in der täglichen Patientenversorgung etabliert hat. Es bietet nicht nur Erklärungsansätze für die Entstehung und Eskalation von Konflikten sowie Erregungs- und Anspannungszuständen, sondern umfasst auch praxisorientierte und bewährte Interventionen zur Gewaltprävention und zum effektiven Konfliktmanagement.

Erste Erfahrungen im deutschsprachigen Raum zeigen, dass der multiprofessionelle Ansatz von Safewards die Teamkultur stärkt und das Stationsmilieu nachhaltig verbessert. Die einzelnen, flexibel implementierbaren Interventionsmodule tragen je nach Bedarf und Kontext dazu bei, die physische und psychische Sicherheit von Patient und Mitarbeitenden zu gewährleisten, ihr psychisches Wohlbefinden zu fördern und eine individuell abgestimmte Fürsorge sicherzustellen.

Zielgruppe:	PED, ÄTD			
Referent:	Herr Büker			
Zeitraum:	09:00 – 17:00 Uhr			
Kosten:	150,– € für externe Teilnehmende			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Festsaal	F18.03.S	18.03.2025	18.02.2025
Dortmund	Konferenzraum	F04.03.S	04.03.2025	04.02.2025
Hamm	–	–	–	–

Soziales Kompetenztraining

Die Problematiken, auf Grund derer Jugendliche die professionelle Hilfe der Kinder- und Jugendpsychiatrie in Anspruch nehmen, sind sehr unterschiedlich. Ähnlich sind jedoch die Beeinträchtigungen der Handlungskonzepte seitens der Heranwachsenden, adäquat mit ihrer Umwelt und den an sie gerichteten Anforderungen umzugehen. In ihrer Suche nach sinnvollen alternativen Strategien zu den als problematisch empfundenen Verhaltensweisen sind die Jugendlichen häufig orientierungslos. Hier kann das Training sozialer Kompetenzen eine relevante Unterstützung bieten. Ziel des Trainings ist es, die Jugendlichen in Form von strukturierten Gruppenübungen miteinander in Kommunikation und Interaktion zu bringen, um ihr Handlungsrepertoire im Austausch mit ihrer Umwelt zielgerichtet zu erweitern. Unsere Schulung zielt darauf ab, Mitarbeiter:innen in Kinder- und Jugendpsychiatrien eine an die Gegebenheiten des stationären Settings angepasste und hier langjährig erprobte Variante des SKT nahe zu bringen und praktisch erlebbar zu machen.

Zielgruppe:	PED, ÄTD, interessierte Mitarbeitende			
Referenten:	Herr Weinert, Herr Fricke			
Zeitraum:	09:00 – 17:00 Uhr			
Kosten:	450,– € für externe Teilnehmende			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Cafeteria 1 + 2	SKT08.12MRL	08. – 10.12.2025	08.11.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	Konf 1 – 3	SKT06.05HM	06. – 08.05.2025	06.04.2025

Suizidalen Krisen beziehungsorientiert begegnen

Mitarbeitende aus dem Pflege- und Erziehungsdienst werden fast täglich mit suizidalen Krisen konfrontiert und sehen sich auf Grund des Wechselspiels zwischen Empowerment und der besonderen Fürsorgepflicht von Kindern und Jugendlichen in einem besonderen Spannungsfeld. Sie spielen eine zentrale Rolle in der Unterstützung von Betroffenen in suizidalen Krisensituationen. Der Umgang damit ist eine große Herausforderung, die ein hohes Maß an Empathie, Vertrauen, Beziehungsfähigkeit und vor allem fachliche Handlungssicherheit erfordert.

Im stationären Kontext werden „suizidale“ Patienten oft aus Unsicherheit, Hilflosigkeit und wegen des besonderen Schutzauftrages schnell in einem geschlossenen und besonders geschützten Rahmen untergebracht und betreut. Aber wie kann die Krise auch in einem offenen Setting gemeinsam, beziehungsstärkend und fachlich kompetent begleitet werden?

Eine tragfähige und professionelle Beziehungspflege ist der wichtigste Faktor der Suizidprävention. In diesem Workshop werden allgemeine Grundsätze, Begriffsdefinitionen, leitliniengetreues Arbeiten und die notwendige Grundhaltung im Umgang mit suizidgefährdeten Jugendlichen behandelt. Ebenfalls werden potentielle Risikoindikatoren, die Notwendigkeit der Beziehungspflege und die Möglichkeit des offenen Stationssettings unter Berücksichtigung von Assessments thematisiert. Zudem wird es Raum für den fachlichen Austausch zu dem Spannungsfeld „Suizidalität in der KJP“ geben.

Zielgruppe:		PED		
Referent:		Herr Büker		
Zeitraum:		09:00 – 17:00 Uhr		
Kosten:		150,–€ für externe Teilnehmende		
Anmeldung:		lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL		
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Festsaal	S.29.04.MA	29.04.2025	29.03.2025
Dortmund	Konferenzraum	S.24.02.DO	24.02.2025	24.01.2025
Hamm	Aula	S.10.07.HA	10.07.2025	06.04.2025

Systemische- und lösungsorientierte Gesprächsführung

Dieser Kurs richtet sich an alle Mitarbeitende, die systemisches Arbeiten und Denken erproben wollen. Dabei wird keine Grundkenntnis vorausgesetzt. Schritt für Schritt wird die systemische Haltung erklärt und in Übungen verdeutlicht.

Dabei können die Teilnehmenden eigene Erfahrungen aktiv einbringen.

Durch Gruppenarbeiten können neue Gesprächs- und Lösungsstrategien aktiv erprobt werden.

- Grundlagenkenntnisse
- Gesprächsrahmen gestalten
- Training von Beratungssituationen
- Ziel und Lösungsorientierung

Zielgruppe:		Interessierte Mitarbeitende		
Referent:		Herr Kucklinski		
Zeitraum:		09:00 – 17:00 Uhr		
Kosten:		450,–€ für externe Teilnehmende		
Anmeldung:		lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL		
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Cafeteria 1 + 2	F20.01.SYSL	20. – 22.01.2025	20.12.2024
Dortmund	Sonnenraum	F27.10.SYSL	27. – 29.10.2025	27.09.2025
Hamm	Konf 1 – 3	F11.03.SYSL	11. – 13.03.2025	11.02.2025

Medienkompetenztraining und digitale Gewalt

In einer zunehmend digitalisierten Welt ist Medienkompetenz zu einer unverzichtbaren Fähigkeit geworden, insbesondere im Umgang mit den Herausforderungen und Risiken des Internets. Medienkompetenztraining ist daher entscheidend, um sich sicher und verantwortungsbewusst in der digitalen Welt zu bewegen. Es geht nicht nur darum, den Umgang mit digitalen Medien zu erlernen, sondern auch darum, die vielfältigen Möglichkeiten und Gefahren zu erkennen und angemessen darauf zu reagieren. Ein zentrales Thema dabei ist die digitale Gewalt, die in vielen Formen auftreten kann – von Cybermobbing über Hate Speech bis hin zu sexualisierter Gewalt im Netz. Diese Phänomene stellen nicht nur eine ernsthafte Bedrohung für die psychische Gesundheit dar, sondern können auch schwerwiegende soziale und rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen. Frau Petras hat unter anderem das Buch „Cybermobbing im Kindes- und Jugendalter“ publiziert und wird folgende modular aufgebauten Inhalte in Ihrem Workshop vermitteln:

- Digitale Medien – Good to know
- Datenschutz – Alles unter Kontrolle?
- Digitale Gewalt I – Sexualisierte Gewalt verlagert sich ins Netz
- Digitale Gewalt II – zusammen dagegen
- Social Media I – It's all about bubbles
- Social Media II – Einfluss auf psychische Gesundheit
- Mediennutzung – von unproblematisch bis Abhängigkeit

Zielgruppe: PED, ÄTD, interessierte Mitarbeitende				
Referentin: Frau Petras				
Zeitraum: 09:00 – 17:00 Uhr				
Kosten: 150,–€ für externe Teilnehmende				
Anmeldung: lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL				
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Festsaal	F06.02.MK	06.02.2025	06.01.2025
Dortmund	Sonnenraum	F22.05.MK	22.05.2025	22.04.2025
Hamm	–	–	–	–

Waldpädagogik – Auffrischung

Durch den Aufenthalt in der Natur werden die Sinne sensibilisiert, die Aufmerksamkeit und die Konzentration gefördert und die Seele gestreichelt. Spiele, Übungen, kreative Aufgaben und meditative Elemente bieten für Menschen aller Altersgruppen Möglichkeiten sich selber auszuprobieren, eigene Stärken und Schwächen zu erkennen, Kreativität und Phantasie zu entwickeln und zu sich selber zu finden. Aber nicht nur der einzelne Mensch steht dabei im Fokus. Im Team werden mit viel Spaß und körperlichem Einsatz soziale Kompetenzen gestärkt. All diese Effekte können sich positiv auf die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen auswirken.

Dieser Tag dient zur Auffrischung der Fortbildungsinhalte.

Zielgruppe: Mitarbeitende, die bereits die Grundausbildung absolviert haben				
Referentinnen: Frau Vieres, Frau Hirsch				
Zeitraum: 09:00 – 17:00 Uhr				
Kosten: 150,–€ für externe Teilnehmende				
Anmeldung: lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL				
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Cafeteria 1 + 2	F11.06.WPA	11.06.2025	11.05.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

PED-SCHULUNGEN

PED-Schulungen Marl

Kinder- und Jugendpsychiatrische Vorträge zu verschiedenen Krankheitsbildern und Themen

Ziel der Inhouse-Schulungen ist es Mitarbeitern einen Einblick in verschiedene Themenbereiche für die (Zusammen-)Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu geben. Diese reichen von ausgewählten Krankheitsbildern, Methoden oder Gesprächstechniken hin zu allgemein relevanten Themen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie.

1. Waldpädagogik
2. Suizidalität – Pflegerischer Umgang
3. Emotionsregulation/Skillstraining
4. Safewards
5. Ohrakupunktur Auffrischung
6. Kinder psychisch kranker Eltern
7. Sucht
8. Traumapädagogik

Zielgruppe:	PED, ÄTD			
Referent:	–			
Zeitraum:	13:00 – 14:30 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Cafeteria 1 + 2	1	23.01.2025	23.12.2025
	Cafeteria 1 + 2	2	20.02.2025	20.01.2025
	Cafeteria 1 + 2	3	05.03.2025	05.02.2025
	Festsaal	4	07.04.2025	07.03.2025
	Festsaal	5	26.05.2025	26.04.2025
	Cafeteria 1 + 2	6	05.09.2025	05.08.2025
	Cafeteria 1 + 2	7	30.10.2025	30.09.2025
	Cafeteria 1 + 2	8	02.12.2025	02.11.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

PED-Schulungen Dortmund

Kinder- und Jugendpsychiatrische Vorträge zu verschiedenen Krankheitsbildern und Themen

Ziel der Inhouse-Schulungen ist es Mitarbeitern einen Einblick in verschiedene Themenbereiche für die (Zusammen-) Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu geben. Diese reichen von ausgewählten Krankheitsbildern, Methoden oder Gesprächstechniken hin zu allgemein relevanten Themen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie.

1. Sucht, 13.01.2025
2. Kinder psychisch kranker Eltern, 10.03.2025
3. Suizidalität – Pflegerischer Umgang, 18.06.2025
4. Skills- und Fertigkeitentraining, 09.09.2025
5. Safewards, 26.11.2025

Zielgruppe:	PED, ÄTD			
Referent:	–			
Zeitraum:	13:00 – 14:30 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	–	–	–	–
Dortmund	Zoom (Online)	1	13.01.2025	13.12.2024
	Zoom (Online)	2	10.03.2025	10.02.2025
	Zoom (Online)	3	18.06.2025	18.05.2026
	Sonnenraum	4	09.09.2025	09.08.2025
	Zoom (Online)	5	26.11.2025	26.10.2025
Hamm	–	–	–	–

PED-Schulungen Hamm

Kinder- und Jugendpsychiatrische Vorträge zu verschiedenen Krankheitsbildern und Themen – Inhouse-Schulungen Hamm

Ziel der Inhouse-Schulungen ist es Mitarbeitern einen Einblick in verschiedene Themenbereiche für die (Zusammen-)Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu geben. Diese reichen von ausgewählten Krankheitsbildern, Methoden oder Gesprächstechniken hin zu allgemein relevanten Themen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie.

1. Influencer oder Sickfluencer?
2. FEM
3. Persönlichkeitsstörung
4. Skills
5. Das innere Team
6. Transtheoretisches Modell
7. Motivational Interviewing
8. Psychose
9. Recovery

Zielgruppe:	PED, ÄTD			
Referent:	–			
Zeitraum:	13:00 – 15:00 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	–	–	–	–
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	Konf 1–3	1	21.01.2025	21.12.2024
		2	11.02.2025	11.01.2025
		3	18.03.2025	18.02.2025
		4	08.04.2025	08.03.2025
		5	13.05.2025	13.04.2025
		6	17.06.2025	17.06.2025
		7	16.09.2025	16.08.2025
		8	30.09.2025	30.08.2025
		9	25.11.2025	25.10.2025

FORTBILDUNGEN FÜR DEN ÄRZTLICH THERAPEUTISCHEN DIENST

Basisqualifikation: Kinder- und Jugendpsychiatrische Fachvorträge und Fallvorstellungen

Die Fachvorträge und Fallvorstellungen finden jeweils im 14-tägigen Wechsel außerhalb der Ferien statt. Themen der Fachvorträge können im Intranet eingesehen werden.

Die Fachvorträge dienen der Weiterbildung der Assistenzärzte/Innen zum Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie.

Der Ärztliche Direktor hat ein internes Curriculum erstellt, das ca. 2 ½ Jahre umfasst und alle 3 bis 4 Jahre neu beginnt. Der 2. und 4. Dienstag ist hierfür vorgesehen.

Neben den Assistenzärzten/Innen können alle Therapeuten/Innen, Mitarbeitende der Ambulanzen und Fachärzte/Innen daran teilnehmen.

Durch die hierzu im Wechsel stattfindenden Fallvorstellung aller Stationen und Tageskliniken, werden zudem die Transparenz und kritische Auseinandersetzung mit der eigenen Arbeit gefördert.

Zielgruppe: Ärzt:innen in Weiterbildung der LWL-Klinik Marl-Sinsen

Koordination: Frau Bethmann

Zeitraum: 08:45–09:30 Uhr

Kosten: –

Anmeldung: Teilnahme ohne Anmeldung möglich

Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Picasso	–	dienstags (außerhalb der Ferien)	–
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

Tiefenpsychologische Supervision – Inhouse Marl

Die Tiefenpsychologische Supervision ist ein Baustein für die Weiterbildung zum Kinder- und Jugendpsychiater.

In diesen Supervisionsgruppen, an denen Ärzt:innen und Psycholog:innen teilnehmen, gibt es die Möglichkeit, sich ausführlich mit einem oder zwei Fällen aus der Praxis zu beschäftigen. Geleitet wird die Tiefenpsychologische Supervision durch Herrn Dr. Haas.

Zielgruppe:		Assistenzärzt:innen in Weiterbildung		
Referent:		–		
Zeitraum:		09:00 – 10:30 Uhr		
Kosten:		–		
Anmeldung:		Teilnahme ohne Anmeldung möglich		
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Sprechzimmer des ärztl. Direktors	–	freitags, 14-tägig	–
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

Balint-Gruppe – Inhouse Marl

Die Balint-Gruppe ist ein strukturiertes Gruppendiskussionsformat, das genutzt wird, um über die emotionalen und zwischenmenschlichen Aspekte der Arbeit mit unseren Patient:innen nachzudenken und zu diskutieren. Benannt nach Michael Balint, einem ungarisch-britischen Psychoanalytiker und Arzt, zielt dieses Format darauf ab, den Teilnehmenden zu helfen, die komplexen Dynamiken in der Arzt-Patient-Beziehung besser zu verstehen und zu bewältigen.

Zielgruppe:		Ärztlich therapeutischer Dienst der LWL-Klinik Marl-Sinsen		
Referent:		Dr. Driesch		
Zeitraum:		Letzter Mittwoch im Monat 15:30 – 17:00		
Kosten:		–		
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	–	–	–	–
Dortmund	–	–	mittwochs	–
Hamm	–	–	–	–

Ärztliche Weiterbildung – Inhouse Dortmund

Die Fachvorträge dienen der Weiterbildung der Assistenzärzt:innen zum Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie und finden mittwochs 14-tägig im Wechsel mit der Balint-Gruppe statt.

Die Vortragsthemen können über BITqms eingesehen werden.

Zielgruppe: Ärzt:innen in Weiterbildung der LWL-Elisabeth-Klinik Dortmund				
Referent:innen: Frau Dr. Igl und OÄ				
Zeitraum: 09:30 – 11:00 Uhr				
Kosten: –				
Koordination: Frau Hopp				
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	–	–	mittwochs, 14-tägig (im Wechsel mit der Balint-Gruppe)	–
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

Balint-Gruppe – Inhouse Dortmund

Die Balint-Gruppe ist ein strukturiertes Gruppendiskussionsformat, das genutzt wird, um über die emotionalen und zwischenmenschlichen Aspekte der Arbeit mit unseren Patient:innen nachzudenken und zu diskutieren. Benannt nach Michael Balint, einem ungarisch-britischen Psychoanalytiker und Arzt, zielt dieses Format darauf ab, den Teilnehmenden zu helfen, die komplexen Dynamiken in der Arzt-Patient-Beziehung besser zu verstehen und zu bewältigen.

Zielgruppe: Ärztlich therapeutischer Dienst der LWL-Elisabeth-Klinik Dortmund				
Referent: Herr Rodewig				
Zeitraum: 09:30 – 11:00 Uhr				
Kosten: –				
Koordination: Frau Hopp				
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	–	–	–	–
Dortmund	–	–	mittwochs, 14-tägig (im Wechsel mit der Ärzte-Weiterbildung)	–
Hamm	–	–	–	–

Journal Club – Inhouse Dortmund

Im Journal Club finden regelmäßig Vorstellung wissenschaftlicher Publikationen statt. Er dient als Plattform, um Forschungsarbeiten oder Artikel aus Fachzeitschriften zu diskutieren. Die Teilnahme an Diskussionen und der Austausch von Perspektiven mit Gleichgesinnten können ein neues Licht auf komplexe Themen werfen, was den Teilnehmenden ermöglicht, kontinuierlich zu lernen und Wissen zu erwerben.

Zielgruppe: Ärztlich therapeutischer Dienst der LWL-Elisabeth-Klinik Dortmund				
Referent:innen: ÄTD				
Zeitraum: 12:00 – 12:30 Uhr				
Kosten: –				
Anmeldung: Teilnahme ohne Anmeldung möglich				
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	–	–	–	–
Dortmund	Familietherapie	–	10.01.2025	–
			14.02.2025	
			21.03.2025	
			11.04.2025	
			09.05.2025	
			13.06.2025	
			11.07.2025	
			12.09.2025	
			10.10.2025	
			14.11.2025	
			12.12.2025	
Hamm	–	–	–	–

Fallsupervision – Inhouse Dortmund

Diese Supervisionstermine ermöglichen, sich mit aktuellen Fällen aus der Praxis zu beschäftigen.

Zielgruppe: Ärztlich therapeutischer Dienst der LWL-Elisabeth-Klinik Dortmund				
Referent: –				
Zeitraum: Nach Vereinbarung mit den Oberärzt:innen jeweils 1 Stunde				
Kosten: –				
Anmeldung: Direkte Absprache mit den Oberärzt:innen				
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	–	–	–	–
Dortmund	–	–	wöchentlich	–
Hamm	–	–	–	–

Fachvorträge und Fallvorstellungen der LWL-Klinik Hamm – Inhouse Hamm

Die Fachvorträge und Fallvorstellungen finden jeweils im 14-tägigen Wechsel außerhalb der Ferien statt.

Themen der Fachvorträge können im Intranet eingesehen werden.

Die Fachvorträge dienen der Weiterbildung der Assistenzärzte/Innen zum Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie.

Durch die hierzu im Wechsel stattfindenden Fallvorstellung werden zudem die Transparenz und kritische Auseinandersetzung mit der eigenen Arbeit gefördert.

Das Programm ist in BITqms hinterlegt

Zielgruppe:	Ärztlich therapeutischer Dienst der LWL-Klinik Hamm			
Referent:	–			
Zeitraum:	Fachvorträge (gerade Wochen), 11:00–12:30 Uhr Fallvorstellungen (ungerade Wochen), 11:00–12:00 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	–			

Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	–	–	–	–
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	Aula	–	montags (außerhalb der Ferien)	–

PFLICHTFORTBILDUNGEN MARL

Sicherheitstraining Hochseilgarten

Unser Sicherheitstraining im Hochseilgarten vermittelt für bereits ausgebildete Mitarbeitende als Klettertrainer:in die Auffrischung der notwendigen Fähigkeiten und Kenntnisse, um handlungssicher mit den Kindern und Jugendlichen im Hochseilgarten zu agieren. Die Teilnehmenden lernen den korrekten Umgang mit Sicherheitsausrüstung, das richtige Sichern und die wichtigsten Verhaltensregeln in herausfordernden Situationen. Ziel des Trainings ist es, das Bewusstsein für Risiken zu schärfen, die eigene Sicherheit sowie die der Gruppe zu gewährleisten und gleichzeitig den Spaß und die Herausforderungen im Hochseilgarten in vollen Zügen genießen zu können.

Zielgruppe: Ausgebildete Mitarbeitende im Hochseilgarten				
Referent: Herr Doerk				
Zeitraum: 08:00 – 16:00 Uhr				
Kosten: –				
Anmeldung: lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL				
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Münsterland / Klettergarten	KLPR04.04 KLPR30.04	04.04.2025 30.04.2025	04.03.2025 30.03.2024
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

Brandschutz

In der Brandschutzschulung werden sowohl theoretische als auch praktische Aspekte des Brandschutzes behandelt, um sicherzustellen, dass alle Mitarbeitende auf mögliche Brandgefahren vorbereitet sind.

Schulungszyklus:

Jährlich (im Wechsel mit stationsinterner Fortbildung)

Zielgruppe: Mitarbeitende der LWL-Klinik Marl-Sinsen				
Referent: Herr Söchtig				
Zeitraum: Gruppe 1: 08:00 – 10:00 Uhr (G1) Gruppe 2: 10:15 – 12:15 Uhr (G2) Gruppe 3: 13:00 – 15:00 Uhr (G3)				
Kosten: –				
Anmeldung: lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL				
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Cafeteria 1 + 2	F.30.01.BS	30.01.2025	30.12.2024
		F.10.04.BS	10.04.2025	11.03.2025
		F.26.06.BS	26.06.2025	26.05.2025
		F.04.09.BS	04.09.2025	04.08.2025
		F.20.11.BS	20.11.2025	20.10.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

Ersthelfer-Schulung

„Richtig helfen können – ein gutes Gefühl!“ Dieser Lehrgang liefert die notwendige Handlungssicherheit in Erste Hilfe bei nahezu jedem Notfall in Freizeit und Beruf.

Themen und Anwendungen:

- Eigenschutz und Absichern von Unfällen
- Helfen bei Unfällen
- Wundversorgung
- Umgang mit Gelenkverletzungen und Knochenbrüchen
- Verbrennungen, Hitze-/Kälteschäden
- Verätzungen
- Vergiftungen
- Lebensrettende Sofortmaßnahmen wie stabile Seitenlage und Wiederbelebung
zahlreiche praktische Übungsmöglichkeiten

Zielgruppe: Mitarbeitende der LWL-Klinik Marl-Sinsen				
Referent: 1 Aid				
Zeitraum: 08:30 – 16:00 Uhr				
Kosten: –				
Anmeldung: lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL				
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Cafeteria 1 + 2	F.28.01.EH	28.01.2025	28.12.2024
		F.18.02.EH	18.02.2025	18.01.2025
		F.11.03.EH	11.03.2025	11.02.2025
		F.08.04.EH	08.04.2025	08.03.2025
		F.06.05.EH	06.05.2025	06.04.2025
		F.09.09.EH	09.09.2025	09.08.2025
		F.07.10.EH	07.10.2025	07.09.2025
		F.18.11.EH	18.11.2025	18.10.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

Hygieneerstbelehrung

Diese verpflichtende Schulung vermittelt die hygienischen und gesetzlichen Anforderungen im Krankenhausbereich. Ziel ist es, alle Mitarbeitenden für die Bedeutung der Hygiene zu sensibilisieren und ihre Kenntnisse in diesem essenziellen Bereich zu vertiefen.

Inhalte:

- Händehygiene
- TRBA 250
- Nadelstichverletzungen
- Lebensmittelhygiene
- Umgang mit multiresistenten Keimen

Schulungszyklus:

- Einmalige Ersts Schulung in Präsenz
- Wiederholung im E-learning Portal von Relias

Zielgruppe: Mitarbeitende der LWL-Klinik Marl-Sinsen				
Referentin: Frau Herbert				
Zeitraum: 13:00 – 14:30 Uhr				
Kosten: –				
Anmeldung: FB-Antrag ins Postfach oder per E-Mail: lwl-fortbildung-marl@lwl.org				
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Münsterland	F.05.02.HY	05.02.2025	05.01.2025
		F.05.03.HY	05.03.2025	05.02.2025
		F.02.04.HY	02.04.2025	02.03.2025
		F.07.05.HY	07.05.2025	07.04.2025
		F.04.06.HY	04.06.2025	04.05.2025
		F.09.07.HY	09.07.2025	09.06.2025
		F.06.08.HY	06.08.2025	06.07.2025
		F.03.09.HY	03.09.2025	03.08.2025
		F.08.10.HY	08.10.2025	08.09.2025
		F.05.11.HY	05.11.2025	05.10.2025
		F.10.12.HY	10.12.2025	10.11.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

Kombinierte Schulung für Nachtwachen und neue Mitarbeitende

Diese Schulung ist speziell für Nachtwachen geplant und eine Kombination aus Brandschutz-, Hygiene- und Notfall equipmentschulung.

Inhalte können den zugehörigen EInelschulungen entnommen werden. Je nach Verfügbarkeit der Plätze können auch Mitarbeitende aus dem Tagdienst an einzelnen Schulungen teilnehmen.

Zeitplan:

09:30 – 10:30 Uhr, Hygiene-Erstbelehrung (nur für neue MA)

10:30 – 12:30 Uhr, Notfall equipment-Schulung

13:15 – 15:15 Uhr, Brandschutz-Schulung

Zielgruppe:	Nachtwachen und neue Mitarbeitende am Standort Marl			
Referent:innen:	Frau Herbert, Herr Krassowski-Fatum, Herr Söchtig			
Zeitraum:	09:30 – 15:15 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Cafeteria 1 + 2	P02.04.NW P12.11.NW	02.04.2025 12.11.2025	02.03.2025 12.10.2024
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

Notfallequipment

Ziel der Schulung ist es, Notfall equipment auf der Station sicher zu nutzen.

Inhalte:

- Einweisung in die Handhabung des AED
- Notfall-Rucksack-Schulung
- Einweisung in die Handhabung des EKG-Monitors

Zielgruppe:	Mitarbeitende aus dem jeweiligen Bereich			
Referent:	Herr Krassowski-Fatum			
Zeitraum:	s. Tabelle			
Kosten:	–			
Anmeldung:	Teilnahme ohne Anmeldung möglich			
Ort	Raum	Datum	Uhrzeit	Anmeldefrist
TK Recklinghausen	–	14.01.2025	13:00 – 15:00 Uhr	–
TK Herne	–	22.01.2025	09:00 – 11:00 Uhr	–
TK Bottrop	–	28.01.2025	13:00 – 15:00 Uhr	–
TK Coesfeld	–	29.04.2025	09:00 – 11:00 Uhr	–
TK Borken	–	07.05.2025	13:00 – 15:00 Uhr	–
TK Gronau	–	13.05.2025	09:00 – 11:00 Uhr	–
Marl, Station 1A	–	15.01.2025	12:50 – 14:30 Uhr	–
Marl, Station 1B		21.01.2025		
Marl, Station 1C		29.01.2025		
Marl, Station 1D		05.02.2025		
Marl, Station 2A		12.02.2025		
Marl, Station 2B		19.02.2025		
Marl, Station 2C		25.02.2025		
Marl, EKE		27.02.2025		
Marl, Station 3C		11.03.2025		
Marl, Station 3D		13.03.2025		
Marl, Station 7A		18.03.2025		
Marl, Station 7C		20.03.2025		
Ambulanz Marl	Münsterland	26.03.2025	09:00 – 11:00 Uhr	–
Verwaltung AED	Münsterland	03.04.2025	09:30 – 10:30 Uhr	–
Ärzte-Fortbildung	Festsaal	01.04.2025	09:00 – 11:30 Uhr	–
Ärzte-Fortbildung mit Pädiater	Festsaal	28.10.2025	09:00 – 11:30 Uhr	–

Fortbildung für Geschulte Praxisanleitungen: Jahresanforderungen

Gemäß dem seit dem 1. Januar 2020 gültigen Krankenpflegegesetz ist für Praxisanleitende eine jährliche Fortbildung erforderlich, um die Berechtigung zur Ausübung ihrer Tätigkeit aufrechtzuerhalten. Die Themenschwerpunkte der Fortbildung zielen darauf ab, die umfangreichen Kompetenzen der Praxisanleitenden weiterzuentwickeln und zu vertiefen.

Ziel der Fortbildung:

Die Fortbildung ermöglicht es Praxisanleitenden, ihre beruflichen Fähigkeiten zu erweitern und ihre Rolle als zentrale Unterstützungspersonen für Lernende in der Pflege weiter zu festigen. Die Fortbildung fördert das berufliche Selbstverständnis der Praxisanleitenden, das die Entwicklung und Förderung von Lernen in den Pflegeberufen in verschiedenen Settings in den Vordergrund stellt. Praxisanleitende agieren wissenschafts-, fall- und situationsorientiert und reflektieren ihr Handeln kontinuierlich. Sie setzen sich aktiv kritisch mit der Diskrepanz zwischen Anspruch und Wirklichkeit im pflegeprofessionellen Handeln auseinander und streben nach einem gesundheitsförderlichen Arbeitsumfeld für sich und die Lernenden.

Zusätzlich achten Praxisanleitende auf einen bewussten und effizienten Umgang mit ihren eigenen Ressourcen. Sie zeigen eine transkulturelle Haltung und arbeiten, wo notwendig, im interprofessionellen Rahmen, um diese Werte auch an die Lernenden weiterzugeben.

Diese Fortbildung bietet Praxisanleitenden die Möglichkeit, ihre Rolle weiter zu professionalisieren und den Anforderungen der modernen Pflegeausbildung gerecht zu werden.

Zielgruppe:	Praxisanleitende			
Referent:	Herr Büker			
Zeitraum:	Marl, 08:00 Uhr – 16:00 Uhr Hamm, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Cafeteria 1 + 2	F10.09.PA	09. – 11.09.2025	09.08.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	Aula	F19.05.PA	19. – 21.05.2025	19.04.2025

Prävention Deeskalation Intervention – Grundkurs

PDI = Prävention, Deeskalation, Intervention umfasst vier Module, die einen sicheren, respektvollen und professionellen Umgang mit Gewalt und Aggression schaffen und das Bewusstsein für die hohe Verantwortung für sich und die Patient:innen schärfen sollen.

Inhalte:

- Prävention
- Deeskalation
- Intervention
- Nachsorge

Schulungszyklus:

Nach dem Grundkurs mind. alle 3 Jahre ein Auffrischkurs

Zielgruppe:	PED, ÄTD, Mitarbeitende des LWL			
Referent:	PDI-Trainer:innen			
Zeitraum:	09:00 – 17:00 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	PDI-Raum	P07.02.PDI	08. – 10.01.2025	08.12.2024
		P12.03.PDI	12. – 14.03.2025	12.03.2025
		P19.05.PDI	19. – 21.05.2025	19.04.2025
		P07.07.PDI	07. – 09.07.2025	07.06.2025
		P27.08.PDI	27. – 29.08.2025	27.07.2025
Kurs für EiA, FSJ-ler und Azubis	PDI-Raum	P01.09.PDI	01. – 03.09.2025	01.08.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

Prävention Deeskalation Intervention – Auffrischkurse

PDI = Prävention, Deeskalation, Intervention umfasst vier Module, die einen sicheren, respektvollen und professionellen Umgang mit Gewalt und Aggression schaffen und das Bewusstsein für die hohe Verantwortung für sich und die Patient:innen schärfen sollen.

Inhalte:

- Prävention
- Deeskalation
- Intervention
- Nachsorge

Schulungszyklus:

Alle drei Jahre

Zielgruppe:	PED, ÄTD, Mitarbeitende des LWL			
Koordinatoren:	Frau Oboth, Herr Wehrenbrecht			
Zeitraum:	09:00 – 16:00 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	PDI-Raum	P05.02.PDIA	05.02.2025	05.01.2025
		P15.03.PDIA	09.04.2025	09.03.2025
		P12.04.PDIA	02.06.2025	02.05.2025
		P02.05.PDIA	03.07.2025	03.06.2025
		P20.09.PDIA	08.09.2025	08.08.2025
		P22.11.PDIA	06.10.2025	06.09.2025
Auffrischung Fachtherapeuten	PDI-Raum oder TK's	P22.02.PF	25.02.2025	25.01.2025
			25.03.2025	25.02.2025
TK-Schulungen	nach Vereinbarung			

Schulung in Pharmakologie für nicht-medizinische Berufe

Die Schulung in Pharmakologie richtet sich speziell an Mitarbeitende, die keine medizinische Ausbildung haben, aber im beruflichen Alltag mit der Verabreichung und Handhabung von Medikamenten in Berührung kommen. Diese Fortbildung ist darauf ausgelegt, den Teilnehmenden das notwendige Wissen und die Fähigkeiten zu vermitteln, um sicher und fachlich korrekt mit Medikamenten umzugehen.

Im Rahmen der Schulung werden die grundlegenden Prinzipien der Pharmakologie vermittelt, einschließlich der Wirkweisen verschiedener Medikamentengruppen, ihrer Einsatzfelder sowie der potenziellen Nebenwirkungen und Wechselwirkungen. Ziel ist es, dass die Teilnehmenden ein tiefgehendes Verständnis dafür entwickeln, wie Medikamente im Körper wirken und welche Faktoren bei der Verabreichung berücksichtigt werden müssen.

Inhalte u.a.:

- Lagerung
- Wirkspektren
- Dosierung
- Kontrolle
- Rechtliches

Schulungszyklus:

Einmalig

Zielgruppe:	Erzieher:innen			
Referent:innen:	Frau Dr. Abdallah, Herr Büker			
Zeitraum:	08:00 Uhr – 16:00 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Cafeteria 1 + 2	PF.13.02.PH	13.02.2025	13.01.2025
	Cafeteria 1 + 2	PF.12.06.PH	12.06.2025	12.05.2025
	Monet	PF.25.09.PH	25.09.2025	25.08.2025
	Cafeteria 1 + 2	PF.05.12.PH	05.12.2025	05.11.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

PFLICHTFORTBILDUNGEN DORTMUND

Brandschutz

In der Brandschutzschulung werden sowohl theoretische als auch praktische Aspekte des Brandschutzes behandelt, um sicherzustellen, dass alle Mitarbeitende auf mögliche Brandgefahren vorbereitet sind.

Schulungszyklus:

Jährlich (im Wechsel mit stationsinterner Fortbildung)

Zielgruppe:	Mitarbeitende der LWL-Klinik Dortmund			
Referent:	Herr Jozwiak			
Zeitraum:	13:00 – 16:00 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	–	–	–	–
Dortmund	Rotunde	F.19.03.BS	19.03.2025	19.02.2025
		F.21.05.BS	21.05.2025	21.04.2025
		F.17.09.BS	17.09.2025	17.08.2025
		F.12.11.BS	12.11.2025	12.10.2025
Hamm	–	–	–	–

Ersthelfer-Schulung

„Richtig helfen können – ein gutes Gefühl!“

Dieser Lehrgang liefert die notwendige Handlungssicherheit in Erste Hilfe bei nahezu jedem Notfall in Freizeit und Beruf.

Themen und Anwendungen:

- Eigenschutz und Absichern von Unfällen
- Helfen bei Unfällen
- Wundversorgung
- Umgang mit Gelenkverletzungen und Knochenbrüchen
- Verbrennungen, Hitze-/Kälteschäden
- Verätzungen
- Vergiftungen
- Lebensrettende Sofortmaßnahmen wie stabile Seitenlage und Wiederbelebung
zahlreiche praktische Übungsmöglichkeiten

Zielgruppe:	Mitarbeitende der LWL-Klinik Dortmund			
Referent:	1 Aid			
Zeitraum:	08:30 – 16:00 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	–	–	–	–
Dortmund	Sonnenraum	F.06.02.EH	06.02.2025	06.01.2025
		F.10.04.EH	10.04.2025	10.03.2025
		F.11.09.EH	11.09.2025	11.08.2025
		F.06.11.EH	06.11.2025	06.10.2025
		–	–	–
Hamm	–	–	–	–

Hygieneerstbelehrung

Diese verpflichtende Schulung vermittelt die hygienischen und gesetzlichen Anforderungen im Krankenhausbereich. Ziel ist es, alle Mitarbeitenden für die Bedeutung der Hygiene zu sensibilisieren und ihre Kenntnisse in diesem essenziellen Bereich zu vertiefen.

Inhalte:

- Händehygiene
- TRBA 250
- Nadelstichverletzungen
- Lebensmittelhygiene
- Umgang mit multiresistenten Keimen

Schulungszyklus:

- Einmalige Ersts Schulung in Präsenz
- Wiederholung im E-learning Portal von Relias

Zielgruppe:	Mitarbeitende der LWL-Klinik Dortmund			
Referentin:	Frau Herbert			
Zeitraum:	13:00 – 14:00 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	FB-Antrag ins Postfach oder per E-Mail: lwl-fortbildung-marl@lwl.org			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	–	–	–	–
Dortmund	Multifunktionsraum	F.07.01.HY	07.01.2025	07.12.2024
		F.04.02.HY	04.02.2025	04.01.2025
		F.04.03.HY	04.03.2025	04.02.2025
		F.03.04.HY	03.04.2025	03.03.2025
		F.06.05.HY	06.05.2025	06.04.2025
		F.03.06.HY	03.06.2025	03.05.2025
		F.08.07.HY	08.07.2025	08.06.2025
		F.05.08.HY	05.08.2025	05.07.2025
		F.02.09.HY	02.09.2025	02.08.2025
		F.07.10.HY	07.10.2025	07.09.2025
		F.04.11.HY	04.11.2025	04.10.2025
		F.09.12.HY	09.12.2025	09.11.2025
Hamm	–	–	–	–

Notfallequipment

Ziel dieser Schulung ist es, bei Notfällen auf der eigenen Station sicher mit dem Notfallequipment umgehen zu können.

Inhalte:

- Einweisung in die Handhabung des AED
- Notfall-Rucksack-Schulung
- Einweisung in die Handhabung des EKG-Monitors

Zielgruppe:	Mitarbeitende der LWL-Klinik Dortmund			
Referent:	Herr Krassowski-Fatum			
Zeitraum:	13:00 – 15:00 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	–			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	–	–	–	–
Dortmund	–	–	09.07.2025 27.08.2025 16.09.2025	–
Hamm	–	–	–	–

Pharmakologie

Die Schulung in Pharmakologie richtet sich speziell an Mitarbeitende, die keine medizinische Ausbildung haben, aber im beruflichen Alltag mit der Verabreichung und Handhabung von Medikamenten in Berührung kommen. Diese Fortbildung ist darauf ausgelegt, den Teilnehmenden das notwendige Wissen und die Fähigkeiten zu vermitteln, um sicher und fachlich korrekt mit Medikamenten umzugehen.

Im Rahmen der Schulung werden die grundlegenden Prinzipien der Pharmakologie vermittelt, einschließlich der Wirkweisen verschiedener Medikamentengruppen, ihrer Einsatzfelder sowie der potenziellen Nebenwirkungen und Wechselwirkungen. Ziel ist es, dass die Teilnehmenden ein tiefgehendes Verständnis dafür entwickeln, wie Medikamente im Körper wirken und welche Faktoren bei der Verabreichung berücksichtigt werden müssen.

Inhalte u. a.:

- Lagerung
- Wirkspektren
- Dosierung
- Kontrolle
- Rechtliches

Schulungszyklus:

Einmalig

Zielgruppe:	Erzieher:innen			
Referent:innen:	ÄTD + Apotheke Dortmund			
Zeitraum:	09:00 – 16:30 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	–	–	–	–
Dortmund	Termine werden noch bekannt gegeben.			
Hamm	–	–	–	–

Prävention Deeskalation Intervention – Auffrischungskurse

PDI = Prävention, Deeskalation, Intervention umfasst vier Module, die einen sicheren, respektvollen und professionellen Umgang mit Gewalt und Aggression schaffen und das Bewusstsein für die hohe Verantwortung für sich und die Patient:innen schärfen sollen.

Inhalte:

- Prävention
- Deeskalation
- Intervention
- Nachsorge

Schulungszyklus:

Alle drei Jahre

Zielgruppe: PED, ÄTD, interessierte Mitarbeitende

Koordination: Frau Oboth, Herr Wehrenbrecht

Zeitraum: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: –

Anmeldung: lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL

Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	–	–	–	–
Dortmund	Rotunde	P.14.01.PDIA	14.01.2025	14.12.2024
		P.21.03.PDIA	21.03.2025	21.02.2025
		P.09.10.PDIA	09.10.2025	09.09.2025
		P.05.12.PDIA	05.12.2025	05.11.2025
Hamm	–	–	–	–

PFLICHTFORTBILDUNGEN HAMM

Brandschutz

In der Brandschutzschulung werden sowohl theoretische als auch praktische Aspekte des Brandschutzes behandelt, um sicherzustellen, dass alle Mitarbeitende auf mögliche Brandgefahren vorbereitet sind.

Schulungszyklus:

Jährlich

Zielgruppe:	Mitarbeitende der LWL-Universitätsklinik Hamm			
Referent:	Herr Krogmeier			
Zeitraum:	Gruppe 1, 10:00 – 11:30 Uhr Gruppe 2, 13:00 – 14:30 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	–	–	–	–
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	Konf 1–2	F.23.01.BS	23.01.2025	23.12.2024
		F.20.03.BS	20.03.2025	20.02.2025
		F.22.05.BS	22.05.2025	22.04.2025
		F.26.06.BS	26.06.2025	26.05.2025
		F.26.09.BS	25.09.2025	25.08.2025
		F.27.11.BS	27.11.2025	27.10.2025

Prävention Deeskalation Intervention – Basiskurse

PDI = Prävention, Deeskalation, Intervention umfasst vier Module, die einen sicheren, respektvollen und professionellen Umgang mit Gewalt und Aggression schaffen und das Bewusstsein für die hohe Verantwortung für sich und die Patient:innen schärfen sollen.

Inhalte:

- Prävention
- Deeskalation
- Intervention
- Nachsorge

Zielgruppe:	PED, ÄTD, Mitarbeitende der LWL-Universitätsklinik Hamm			
Referent:innen:	PDI-Trainer:innen und externe Referent:innen			
Zeitraum:	9:00 – 17:00 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	–	–	–	–
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	Aula, Konf 1–3	P.01.04.PDI	01. – 03.04.2025	01.03.2025
		P.09.09.PDI	09. – 11.09.2025	09.08.2025
		P.11.11.PDI	11. – 13.11.2025	11.10.2025

Prävention Deeskalation Intervention – Auffrischkurse

PDI = Prävention, Deeskalation, Intervention umfasst vier Module, die einen sicheren, respektvollen und professionellen Umgang mit Gewalt und Aggression schaffen und das Bewusstsein für die hohe Verantwortung für sich und die Patient:innen schärfen sollen.

Inhalte:

- Prävention
- Deeskalation
- Intervention
- Nachsorge

Zielgruppe:	PED, ÄTD, Mitarbeitende der LWL-Universitätsklinik Hamm			
Referent:innen:	PDI-Trainer:innen			
Zeitraum:	08:00 – 16:00 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	–	–	–	–
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	Aula	P.26.03.PDIA	26.03.2025	26.02.2025
		P.04.09.PDIA	04.09.2025	04.08.2025
		P.29.10.PDIA	29.10.2025	29.09.2025
		P.05.11.PDIA	05.11.2025	25.10.2025

Ersthelfer-Schulung

„Richtig helfen können – ein gutes Gefühl!“

Dieser Lehrgang liefert die notwendige Handlungssicherheit in Erste Hilfe bei nahezu jedem Notfall in Freizeit und Beruf.

Themen und Anwendungen:

- Eigenschutz und Absichern von Unfällen
- Helfen bei Unfällen
- Wundversorgung
- Umgang mit Gelenkverletzungen und Knochenbrüchen
- Verbrennungen, Hitze-/Kälteschäden
- Verätzungen
- Vergiftungen
- Lebensrettende Sofortmaßnahmen wie stabile Seitenlage und Wiederbelebung
zahlreiche praktische Übungsmöglichkeiten

Zielgruppe:	Mitarbeitende der LWL-Universitätsklinik Hamm			
Referent:	–			
Zeitraum:	09:00 – 16:30 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	–	–	–	–
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	Konf 1 – 3	P.19.03.EH	19.03.2025	19.02.2025
		P.24.06.EH	24.06.2025	24.05.2025
		P.17.09.EH	17.09.2025	17.08.2025
		P.10.12.EH	10.12.2025	10.11.2025

Schulung in Pharmakologie für nicht-medizinische Berufe

Die Schulung in Pharmakologie richtet sich speziell an Mitarbeitende, die keine medizinische Ausbildung haben, aber im beruflichen Alltag mit der Verabreichung und Handhabung von Medikamenten in Berührung kommen. Diese Fortbildung ist darauf ausgelegt, den Teilnehmenden das notwendige Wissen und die Fähigkeiten zu vermitteln, um sicher und fachlich korrekt mit Medikamenten umzugehen.

Im Rahmen der Schulung werden die grundlegenden Prinzipien der Pharmakologie vermittelt, einschließlich der Wirkweisen verschiedener Medikamentengruppen, ihrer Einsatzfelder sowie der potenziellen Nebenwirkungen und Wechselwirkungen. Ziel ist es, dass die Teilnehmenden ein tiefgehendes Verständnis dafür entwickeln, wie Medikamente im Körper wirken und welche Faktoren bei der Verabreichung berücksichtigt werden müssen.

Inhalte:

- Lagerung
- Wirkspektren
- Dosierung
- Kontrolle
- Rechtliches

Schulungszyklus:

Einmalig

Zielgruppe:	Erzieher:innen			
Referent:innen:	Herr Prof. Holtmann, Frau Lindau-Majer			
Zeitraum:	09:00 – 15:30 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	–	–	–	–
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	Konf 1 – 3	P.28.02.PH	28.02.2025	28.01.2025
		P.26.09.PH	26.09.2025	26.08.2025
		P.05.03.PH	05.03.2025	05.02.2025
		P.01.10.PH	01.10.2025	01.09.2025

PFLICHTFORTBILDUNGEN HAMADO

Social Media Schulung

Welche Rolle spielen die Sozialen Medien für die Kliniken des Regionalen Netzes Hamm, Marl & Dortmund? Worauf muss ich bei der Nutzung Sozialer Medien als Mitarbeiter:in achten? Und wie kann ich meine Privatsphäre schützen? Im Rahmen der Social Media Schulung bekommen die Teilnehmenden einen umfassenden Überblick über den Nutzen Sozialer Medien, prüfen Chancen sowie Risiken und erhalten hilfreiche Tipps für den Umgang mit Instagram, Facebook & Co.

Inhalte:

- Das Regionale Netz in den Sozialen Medien
- Rolle der Mitarbeitenden
- Social Media Guidelines

Schulungszyklus:

Einmalig

Zielgruppe:	Alle Mitarbeitende im regionalen Netz			
Referentin:	Frau Hekel			
Zeitraum:	13:00 – 13.45 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Zoom (Online)	–	–	15.01.2025	–
			07.02.2025	
			13.05.2025	
			22.07.2025	
			19.08.2025	
			06.10.2025	

ONBOARDING SCHULUNGEN

Elternberatung

„Jedes Ding hat drei Seiten. Eine, die Du siehst, eine, die ich sehe, und eine, die wir beide nicht sehen.“

(Paul Watzlawick)

Wie rede ich mit Eltern?

Eine simple Frage, die nicht zwingend eine einfache Antwort hervorbringt. Gerade wenn wir auf Themen wie Compliance, Vertrauen und gegenseitige Erwartungen schauen, erkennt man, wie umfangreich eine Antwort unter Umständen ausfallen kann.

Dabei benötigt es nicht immer zwingend eine Umfangreiche Beratung um mit Eltern gut miteinander in den Kontakt zu kommen und Anschlussmomente zu finden. Es sind oft Kleinigkeiten die hier ausschlaggebend sein können. Diese Kontaktmomente können sehr entscheidend sein, in dem, wie eine Institution gesehen wird und welches Gefühl ich mit dieser verbinde.

Zielgruppe:	Neue Mitarbeitende			
Referent:	Herr Kucklinski			
Zeitraum:	09:00 – 13:00 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Cafeteria 1 + 2	ON 04.03.EBO	04.03.2025	04.02.2025
Dortmund	Familietherapie	ON 03.11.EBO	03.11.2025	03.10.2025
Hamm	Konf 1 – 3	ON 12.06.EBO	12.06.2025	12.05.2025

Lösungsorientierte Kommunikation

„Kommunikation ist eine Kette mehr oder weniger nützlicher Missverständnisse.“
(Steve de Shazer)

Lösungsorientiert reden, Lösungsorientiert hören.

Was bedeutet lösungsorientierte Kommunikation im beruflichen Umfeld? Und wie unterscheidet sich diese vom Alltag? Vieles hängt davon ab, wie ich mein Arbeitsfeld und meine berufliche Rolle definiere. Dabei bedeutet Lösungsorientierung nicht immer nachgeben oder Dinge schönzureden. Es ist vielmehr der Ansatz, einen Blick für das Gegenüber zu entwickeln und sich bewusst zu machen, was für das gegenseitige Verständnis zu tun ist. Dies hilft einer Organisation, einer Abteilung oder Station und schlussendlich einem selbst.

Zielgruppe:	Neue Mitarbeitende			
Referent:	Herr Kucklinski			
Zeitraum:	13:30 – 17:00 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Cafeteria 1 + 2	ON 04.03.EBO2	04.03.2025	04.02.2025
Dortmund	Familietherapie	ON 03.11.EBO2	03.11.2025	03.10.2025
Hamm	Konf 1 – 3	ON 12.06.EBO	12.06.2025	12.05.2025

Kollegiale Fallberatung

Kollegiale Beratung ist ein systematisches Beratungsgespräch, in dem Kollegen sich nach einer vorgegebenen Gesprächsstruktur wechselseitig zu beruflichen Fragen und Schlüsselthemen beraten und gemeinsam Lösungen entwickeln.

Diese Konzeption kennzeichnet ein modularer Aufbau. Mit der Möglichkeit der Methodenwahl kann die kollegiale Beratung auf die Erkenntnisinteressen und Bedürfnisse des Fallgebers, die Vorlieben der Gruppe, die Besonderheiten des Falles sowie der Schlüsselfrage eingehen.

Bitte entweder für Gruppe 1 oder Gruppe 2 anmelden.

Zielgruppe: Neue Mitarbeitende PED				
Referenten: Herr Matzoll, systemischer Supervisor				
Zeitraum: Gruppe 1, 09:30 – 12:30 Uhr Gruppe 2, 13:00 – 16:00 Uhr				
Kosten: –				
Anmeldung: lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL				
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Cafeteria 1 + 2	ON1002.KF	10.02.2025	10.01.2025
Dortmund	Familietherapie	ON06.10.KF	06.10.2025	06.09.2025
Hamm	–	–	–	–

Rechtliche Grundlagen in der KJP

Das im Intranet vorhandene Info-Material, dient hierbei als Grundlage für einen weiterführenden Austausch. Die vorherige Sichtung des Materials wird vorausgesetzt. Somit bleibt ausreichend Raum, um weiterführende Fragen aus dem praktischen Alltag.

In diesem Frageforum geht es u.a. um Informationen zu den Themen:

- Geschlossene Unterbringung (Psych KG, §1631)
- Umgang mit Suizidalität
- Delegation und Verantwortlichkeiten.

Zielgruppe: Neue Mitarbeitende				
Referentin: Frau Georgescu				
Zeitraum: 11:00 – 13:00 Uhr				
Kosten: –				
Anmeldung: lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL				
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	–	–	–	–
Dortmund	Sonnenraum	ON20.05REGR	20.05.2025	20.04.2025
Hamm	–	–	–	–

Übertragung/Gegenübertragung

In der Selbsterfahrung sollen die TN die Möglichkeit erhalten, einen systemisch-familiätherapeutisch orientierten Blick auf eigene unterschiedlichen Lebenskontexte zu werfen, angefangen von der Herkunftsfamilie über die Gegenwartsfamilie, hinein in den Peergruppen- und beruflichen Kontext. Der Blick dabei soll vor allem ressourcenorientiert stattfinden. Gleichwohl geht es aber auch um das Sichtbarmachen von kontextübergreifenden sich wiederholenden Mustern, die als eher hinderlich oder störend erlebt werden. Zusammenhänge zwischen Herausforderung im beruflichen Alltag und den „mitgebrachten“ eigenen inneren Erlebens- und Verhaltensmustern können so bewusstgemacht, in Veränderung gebracht und Ressourcen bewusster genutzt werden.

Zielgruppe:	Neue Mitarbeitende			
Referentin:	Frau Franzmann			
Zeitraum:	09:00 – 17:00 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Cafeteria 1 + 2	ON11.02.SE	11. – 12.02.2025, 11.04.2025	11.01.2025
Dortmund	Familien- therapieraum	ON09.207.SE	09. – 10.07.2025, 07.11.2025	09.06.2025
Hamm	–	–	–	–

WEITERBILDUNGEN

Kletterausbildung mit Zertifikat zur Nutzung des Hochseilgartens

Diese Weiterbildung bietet Ihnen die Möglichkeit, ein hausinternes Zertifikat zur eigenständigen Nutzung des Hochseilgartens auf dem Klinikgelände zu erwerben. Nach erfolgreichem Abschluss sind Sie in der Lage, eigenständig Angebote für Patientengruppen im Hochseilgarten zu gestalten und durchzuführen.

Inhalte der Weiterbildung:

- **Erlebnispädagogische Schwerpunkte:** Die Ausbildung vermittelt nicht nur technische Fähigkeiten, sondern legt auch besonderen Wert auf erlebnispädagogische Ansätze. So können Sie den pädagogischen Mehrwert der Gruppenerfahrung im Hochseilgarten optimal nutzen.
- **Rechtliche und technische Sicherheit:** Um eine jederzeit rechtliche und technische Sicherheit zu gewährleisten, umfasst die Weiterbildung zusätzlich die Ausbildung zum Übungsleiter der Lizenzstufe C sowie ein erweitertes Sturz- und Sicherheitstraining „plus“ beim Deutschen Alpenverein (DAV).
- **Jährliches Sicherungstraining:** Für alle ausgebildeten Teilnehmenden wird ein jährliches Sicherungstraining verpflichtend zur weiteren Nutzung angeboten, um die erworbenen Fähigkeiten aufzufrischen und weiter zu festigen.

Voraussetzung:

Die Teilnahme an einem Schnuppertag ist Voraussetzung für die Zulassung zur Weiterbildung.

Zielgruppe:	PED, ÄTD			
Referenten:	Herr Bluhm, Herr Doerk			
Zeitraum:	09:00 – 17:00 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Münsterland/ Hochseilgarten	WB.10.03.KA	10., 11., 31.03. und 01.04.2025	10.02.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

Weiterbildung zur Fachkraft für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Unsere zweijährige, berufsbegleitende Weiterbildung richtet sich an Fachkräfte mit einer abgeschlossenen Ausbildung in einem sozialen Grundberuf und einer aktuellen hauptberuflichen Tätigkeit im entsprechenden Arbeitsfeld.

Warum diese Weiterbildung?

Diese Weiterbildung qualifiziert Sie über Ihre Grundausbildung hinaus für vielfältige Aufgaben in der Pflege und Erziehung innerhalb aller Bereiche der Kinder- und Jugendpsychiatrie sowie der Jugendhilfe. Sie befähigt Sie zur Mitwirkung an (psycho-)therapeutisch orientierten Behandlungen und ist besonders hilfreich für die Übernahme von Leitungsaufgaben und die Entwicklung von Innovationsprojekten.

Dabei wird jedoch keine spezifische Managementqualifikation vermittelt; der Fokus liegt vielmehr auf der Vertiefung Ihrer Fachkompetenz.

Inhalte und Struktur:

Anfragen hierzu an Oliver.Kucklinski@lwl.org

Zielgruppe: Mitarbeitende des PED mit einjähriger Berufserfahrung				
Referenten: Frau Betker, Herr Kucklinski				
Zeitraum: 09:00 – 17:00 Uhr				
Kosten: 3.000,–€ für externe Teilnehmende				
Anmeldung: lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL				
Ort	Raum	Basiskurse	Theorie-Praxis Seminare	Sonderseminar Prüfung
Marl	Cafeteria 1 + 2	24. – 28.03.2025 12. – 16.05.2025 30.05. – 04.06.2025 15. – 19.09.2025 24. – 28.11.2025	19. – 23.01.2026 23. – 27.02.2026 20. – 22.04.2026 22. – 26.06.2026 28.09. – 02.10.2026	02. – 04.11.2026 15. – 19.02.2027
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

ARBEITSKREISE

Erlebnispädagogik

Die Fachgruppe Erlebnispädagogik zielt darauf ab, Fortbildungsinhalte nachhaltig in den stationären Alltag zu integrieren. Durch den aktiven Austausch und das Zusammenführen von Praxiserfahrungen werden Optimierungsbedarfe identifiziert und neue Impulse für den jeweiligen Arbeitskontext entwickelt.

Ein zentrales Ziel ist die Förderung eines stationsübergreifenden Austauschs zum Thema Erlebnispädagogik, um eine praxisnahe und effektive Umsetzung der Fort- und Weiterbildungsinhalte zu gewährleisten.

Die Arbeitsgruppe ist offen für alle Mitarbeitenden mit entsprechender Fort- und/oder Weiterbildung aus der Praxis und lädt dazu ein, sich aktiv einzubringen und voneinander zu lernen. So soll eine bereichernde und kontinuierliche Weiterentwicklung im Bereich der Erlebnispädagogik erreicht werden.

Zielgruppe:	Erlebnis- und Waldpädagogen/Klettertrainer			
Referenten:	Herr Doerk, Herr Bükler			
Zeitraum:	08:00 – 16:00 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	Die Zielgruppe wird gezielt durch die Referierenden eingeladen.			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	Münsterland/ Haardwald	–	27.02.2025 28.04.2025	–
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

Marte Meo

Mithilfe der Fachgruppe soll die Implementierung von Fortbildungsinhalten in den stationären Alltag gefördert werden. Erfahrungen der Praxis werden zusammengetragen und Optimierungsbedarfe erhoben, um so neue Impulse in den jeweiligen Arbeitskontext mitzunehmen.

Ziel ist somit eine nachhaltige Umsetzung von Fort- und Weiterbildungsinhalten, sowie der stationsübergreifende Austausch zum Fachthema. Dabei ist die Arbeitsgruppe nicht auf einen bestimmten Personenkreis konzentriert, sondern ist eine Einladung an die jeweilig Mitarbeitenden aus der Praxis.

Zielgruppe:	Marte Meo Praktiker und -Therapeuten, Führungskräfte			
Referenten:	Frau Betker, Herr Kucklinski			
Zeitraum:	09:00 – 13:00 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Zoom (Online)	–	–	08.05.2025 03.12.2024	08.04.2025 03.11.2025

Multifamilientherapie

Mithilfe der Fachgruppe soll die Implementierung von Fortbildungsinhalten in den stationären Alltag gefördert werden. Erfahrungen der Praxis werden zusammengetragen und Optimierungsbedarfe erhoben, um so neue Impulse in den jeweiligen Arbeitskontext mitzunehmen.

Ziel ist somit eine nachhaltige Umsetzung von Fort- und Weiterbildungsinhalten, sowie der stationsübergreifende Austausch zum Fachthema. Dabei ist die Arbeitsgruppe nicht auf einen bestimmten Personenkreis konzentriert, sondern ist eine Einladung an die jeweilig Mitarbeitenden aus der Praxis.

Zielgruppe:	Marte Meo Praktiker und -Therapeuten, Führungskräfte			
Referent:	Herr Kucklinski			
Zeitraum:	09:00 – 13:00 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Zoom (Online)	–	–	20.05.2025 11.12.2025	20.04.2025 11.11.2025

PDI-Trainertreffen

Um das PDI-Konzept fortlaufend weiterzuentwickeln, finden regelmäßige Treffen der benannten PDI-Trainer:innen statt.

Darüber hinaus werden Seminarplanung, -gestaltung, -evaluation und die Schulungen externer Institutionen vorbereitet.

Zielgruppe:	PDI-Trainer:innen			
Koordination:	Frau Oboth, Herr Wehrenbrecht			
Zeitraum:	09:00 – 16:00 Uhr			
Kosten:	–			
Anmeldung:	lwl-fortbildung-marl@lwl.org oder über SL			
Ort	Raum	Kursnummer	Datum	Anmeldefrist
Marl	PDI-Raum	–	26.02.2025 07.05.2025 15.09.2025 11.12.2025	26.01.2025 07.04.2025 15.08.2025 11.11.2025
Dortmund	–	–	–	–
Hamm	–	–	–	–

Notizen

Auflistung der betrieblich vorgeschriebenen Unterweisungen

Thema	Gesetzl. Grundlagen	Intervall	alle Berufe	HEP	ÄTD	ERZ	KPH	Stations-team		
Ersthelferausbildung				X	X					
Notfallequipment (AED, EKG Monitor, Notfallrucksack, O2-Gerät)		1 x jährlich		X	X					
Pharmakologie		Einmalig		X		X	X			
PDI PDI-Auffrischung		Einmalig Alle 2 Jahre		X	X					
Fixierungsschulung		Alle 3 Jahre		X	X					
Ersthelfer Ersthelfernachschulung		Einmalig Alle 2 Jahre	X							
Unterweisungsbuch		1 x jährlich						X		
Handlungsanweisungen								X		
Hygiene				HEP	ÄTD	PED	Küche	Technik	EKG / EEG	Reinigungs-dienst
Infektionsschutzgesetz	IfsG §§ 42, 43	Einmalig mündlich, 1x jährlich online		X	X		X	X		
Haut- und Händeschutztag	ArbSchG §12	1 x jährlich		X	X	X	X	X		
Personalhygiene	ArbSchG §12	1 x jährlich		X	X	X	X	X	X	X
HACCP, DIN 10514	BGR 111						X			
Arbeitsschutz				HEP	ÄTD	PED	Küche	Technik	EKG / EEG	Reinigungs-dienst
Datenschutz		Alle 4 Jahre		X	X	X	X	X	X	X
Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz	ArbSchG §12 GUV A1 §4 ASR A1.3 ArbStättVo §4 GUV A5 §11	1 x jährlich	X							
Gefahrenstoffe	GefStoffVO §14	1 x jährlich		X	X	X	X	X		X
Biostoffe	BioStoffVO §12	1 x jährlich		X	X	X	X	X		X
Brandschutz	KhBauVO §36 BGV A1 §22	1 x jährlich	X							
Medizinprodukte	MPBetreibV §2	Einmalig		X	X	X			X	

Impressum



Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Kontakt

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)
LWL-Klinik Marl-Sinsen, Elisabeth-Klinik Dortmund und
LWL-Universitätsklinik Hamm
Halterner Str. 525
45770 Marl

Telefon: 02365 802-2310/-2322
Telefax: 02365 802-2309
E-Mail: lwl-fortbildung-marl@lwl.org

Redaktion

Oliver Kucklinski, Julia Oboth, Fabian Bükér

Gestaltung

Janna Malkemper

Druck

LUC GmbH, Selm

Auflage

©LWL, 1. Auflage 2025

Bildnachweise

Titelfoto „Designed by Freepik“, S. 1

